

# top class

DIE ZEITSCHRIFT DES RUDOLFINERHAUSES

## ■ Chirurgie

Univ.Prof. Dr. Dr. h.c.  
Béla TELEKY

INTERDISZIPLINARITÄT, WISSENSAUSTAUSCH  
UND ERFAHRUNG ERMÖGLICHEN IMMER  
GRÖßERE FORTSCHRITTE IN DER  
INDIVIDUELLEN MEDIZIN



## ■ Pflege

Neue Ausbildung für  
Operationstechnische Assistenz  
*Training for surgical technologists*

## ■ Arthroskopie im RUDOLFINERHAUS

Breites Spektrum,  
flexible Verfügbarkeiten  
*Broad arthroscopy applications*

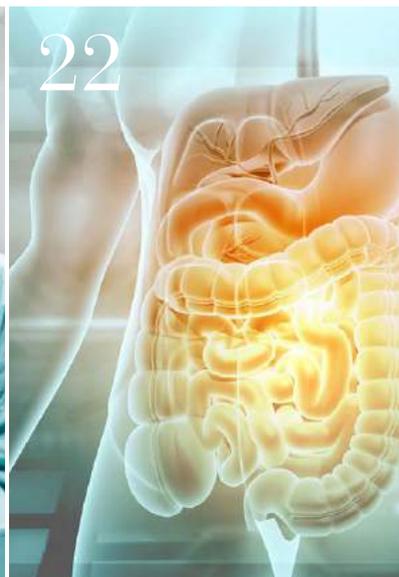
## ■ Green Building

RUDOLFINERHAUS setzt  
auf Nachhaltigkeit  
*Sustainable practices for the future*

# CONTENTS

## inhalt

NEWS	04	<b>Kurz &amp; bündig</b> <i>Druckfrisch aus dem RUDOLFINERHAUS</i> <i>Hot off the press from the RUDOLFINERHAUS</i>
INSIDE	06	<b>Skulptur</b> <i>Kunstvoll</i> <i>Art as a part of our DNA</i>
	08	<b>Neues Berufsbild</b> <i>Operationstechnische Assistenz</i> <i>Surgical technologist</i>
	10	<b>Praxisgarantie</b> <i>Pflegeausbildung mit Perspektive</i> <i>Nursing training with perspective</i>
KOMPETENZ	12	<b>Chirurgie im Rudolfinerhaus</b> <i>Erfahrung – Fortschritt – Vernetzung</i> <i>Experience – progress – networking</i>
	15	<b>Auf einen Blick</b> <i>Institute, Kompetenzzentren, Belegärzte</i> <i>Doctors and medical practices at RUDOLFINERHAUS</i>
	20	<b>Darmgesundheit</b> <i>Garant für unser Immunsystem</i> <i>A healthy colon supports your immune system</i>
	22	<b>Darmkrebs-Vorsorge</b> <i>Diagnose und Therapie im Doppelpack</i> <i>All-in-one diagnosis and therapy</i>
	26	<b>Schwerpunkt Arthroskopie</b> <i>Kompetenz im RUDOLFINERHAUS</i> <i>Competence at RUDOLFINERHAUS</i>
	27	<b>Wenn das Knie schmerzt</b> <i>When your knee hurts</i>
	29	<b>Gerissenes Kreuzband</b> <i>Raptured ligament</i>
	31	<b>Innovation in der Knorpeltransplantation</b> <i>Cartilage transplantation</i>
	31	<b>Schulterarthroskopie</b> <i>Shoulder joint arthroscopy</i>
RECREATION	32	<b>Green Building</b> <i>Umweltschutz &amp; Nachhaltigkeit im RUDOLFINERHAUS</i> <i>Environmental protection &amp; sustainability</i>



WILLKOMMEN IM NEUEN TOP CLASS!

WELCOME TO THE NEW TOP CLASS!



JUNI  
2023

# editorial

*Sehr geehrte Damen und Herren!*

Das RUDOLFINERHAUS behandelt im Zuge seiner Kooperation mit dem Österreichischen Roten Kreuz immer wieder bedürftige Patientinnen und Patienten kostenlos im Krankenhaus. Zuletzt eine Mutter, die beim katastrophalen Erdbeben in Syrien zwei ihrer drei Kinder verlor und selbst so schwer verletzt wurde, dass ihr noch vor Ort beide Beine amputiert werden mussten.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich beim Pflege- und Ärzteteam des RUDOLFINERHAUSES für die professionelle Betreuung bedanken: Mit ihrer rührenden Fürsorge haben sie dieser schwer traumatisierten Patientin und ihrem Mann wieder Hoffnung für die Zukunft gegeben!

Dieses beispielgebende Engagement ist ganz im Sinne des obersten Grundsatzes des Roten Kreuzes, nämlich der Menschlichkeit: „Der Mensch ist immer und überall Mitmensch“. Und dieser Grundsatz ist auch spür- und erlebbar in der Unternehmenskultur der RUDOLFINERHAUS Privatklinik und der Bildungseinrichtung Campus RUDOLFINERHAUS. Die Wertschätzung der Führungskräfte für alle Beschäftigten und die Sorge der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter füreinander ist nicht nur Voraussetzung für die Zufriedenheit am Arbeitsplatz, sondern auch für die Patientenzufriedenheit.

Überdurchschnittliche Motivation, hohe fachliche Kompetenzen und empathische Fähigkeiten aller Beschäftigten sind wichtige Alleinstellungsmerkmale am Markt und quasi die DNA des RUDOLFINERHAUSES.

Apropos DNA: die faszinierende Künstlerin Billi Thanner hat eine Skulptur als Doppelhelix kreiert, die die Begriffe „Leben“, „Wissenschaft“ und „Medizin“ symbolisiert und seit Mitte Juni den Vorplatz des RUDOLFINERHAUSES bereichert.

Nach drei langen, anstrengenden Jahren ist nun auch im RUDOLFINERHAUS – wie generell in den heimischen Gesundheitseinrichtungen – das Tragen einer Maske nicht mehr notwendig. Eine echte Erleichterung für Patientinnen und Patienten, Besucherinnen und Besucher und selbstverständlich auch für uns alle im Haus Tätigen.

Ebenfalls gefallen sind alle Besuchs- und Zutrittsbeschränkungen. Es gilt wieder ein freier Zugang ins Haus sowohl für den ambulanten tagesklinischen als auch stationären Bereich. Einzig bei Verdacht oder Symptomen behalten wir uns vor, einen COVID19-Test im RUDOLFINERHAUS durchzuführen.

Es gibt aber auch noch viel anderes Positives zu berichten, wovon Sie in unserer aktuellen Ausgabe lesen können. Nicht zufällig haben wir den Fachbereich Chirurgie diesmal in den Mittelpunkt gestellt, ist doch etwa mit Univ.Prof. Dr. Dr. h.c. Béla Teleky ein international renommierter und erfahrener Chirurg mit Schwerpunkt Gefäßchirurgie bzw. Darmgesundheit im RUDOLFINERHAUS tätig. Auch die sogenannte Schlüsselochchirurgie mit ihren schonenden, minimal-invasiven Behandlungen kann auf eine bereits jahrzehntelange Tradition im Haus zurückblicken. In einem hochmodernen Setting werden heute alle zugehörigen endoskopischen Vorsorgeuntersuchungen in unserer Tagesklinik durchgeführt. Für unsere Patienten wie auch unsere Belegärzte sind wir hier permanent bemüht, die besten Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen.

Apropos Vorsorgeuntersuchungen – es ist mir wirklich ein Anliegen, Sie auf diese regelmäßigen Kontrollen hinzuweisen, die Ihnen zu einem langen Erhalt Ihrer Gesundheit sowie zu einem hohen Maß an Lebensqualität verhelfen. Informieren Sie sich über unsere umfassenden Check-ups. Wir helfen Ihnen gerne, das für Sie optimale Package zusammenzustellen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und interessantes Lesevergnügen.  
Ihr

**Prim. Dr. Thomas Schartermüller**  
Ärztlicher Direktor im RUDOLFINERHAUS  
Medical Director at RUDOLFINERHAUS



Über viele weitere positive Entwicklungen können Sie sich im vorliegenden TOP CLASS Magazin informieren.

Mit herzlichen Grüßen

**Mag. Dr. Werner Kerschbaum**  
Präsident des Rudolfinerverein – Rotes Kreuz  
President of the Rudolfiner Association – Red Cross



## IMPRESSUM und Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Medieninhaber & Herausgeber: Rudolfinerverein – Rotes Kreuz  
Billrothstraße 78, 1190 Wien, www.rudolfinerhaus.at  
Vorstand: KommR Dr. Georg Semler (Vorsitzender), Prof. Dr. Martin Leixnering,  
MR Univ.Do. Dr. Martin Buchelt, MBA  
Konzept, redaktionelle u. grafische Produktion:  
azmplus GmbH, www.azmplus.com  
Druck: Offset 5020, Bayernstraße 27, 5072 Siezenheim  
Fotos: iStock, Bob Djavan, Jenni Koller, Anna Rauchenberger, Chris Zvitkovits, Fiagon, RUDOLFINERHAUS,  
Siemens, Klara von Veegh, Gerhard Wasserbauer

Blattlinie: Top Class dient der Information der Patienten, Ärzte und Vereinsmitglieder.  
Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Gründen der Vereinfachung in unseren Texten auf die Genderformulierung verzichten.

Die Verwendung von redaktionellen Inhalten ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung durch den Herausgeber gestattet.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

# Open Day der Pflege

Das RUDOLFINERHAUS als Arbeitsplatz kennenzulernen und zu erleben – das hat sich der Open Day der Pflege, der im Mai bereits zum vierten Mal veranstaltet wurde, zum Ziel gesetzt. Das Interesse war groß. Auch heuer informierten sich zahlreiche angehende und fertige Fachkräfte über die Pflege und ihre Besonderheiten im RUDOLFINERHAUS.

Pflegedirektorin Elisabeth Leopold, MSc MSc, die gemeinsam mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pflege durch diesen Tag führte, ist stolz darauf, was im Haus geboten wird. „Man kann hier zweifellos einen Beruf und einen Arbeitsplatz finden, der Wertschätzung, ein tolles Team, Entwicklungs- und Zukunftsperspektiven sowie eine faire Entlohnung und auch Freude bietet.“

Neben Vorträgen zu Themen wie Positive Leadership, Fortbildung & Karrieremöglichkeiten oder generationengerechte Arbeitszeitmodelle blieb beim gemeinsamen Get-together auch ausreichend Zeit für Fragen und persönliches Kennenlernen.

## ABSCHIED VON KR DR. ALOIS MAYER

*In tiefer Trauer und großer Betroffenheit nehmen wir von KR Dr. Alois Mayer Abschied, der als Verwaltungsratsmitglied den Rudolfinerverein – Rotes Kreuz viele Jahre lang mit großem Engagement begleitete.*



Alois Mayer lernte den Beruf des Einzelhandelskaufmanns beim legendären Konsum.

Von 1982-1986 studierte er Politikwissenschaft, Kommunikationswissenschaft und Philosophie an der Universität Wien und promovierte 1986 zum Doktor der Philosophie. Beruflich wechselte er danach in die SOZIALBAU AG und anschließend in die ARWAG AG. Für seine wirtschaftlichen Tätigkeiten sowie seine Tätigkeit als Laienrichter wurde ihm der Titel „Kommerzialrat“ verliehen.

1997 wurde er in den Wiener Landtag und Gemeinderat berufen, denen er 18 Jahre lang bis zu seinem Ausscheiden im Jahre 2015 angehörte.

Alois Mayer war Träger höchster Auszeichnungen der Republik Österreich und der Stadt Wien. Seine Verbundenheit mit Hietzing und Wien war sprichwörtlich. Dennoch war er ein Kosmopolit mit einer umspannenden Sicht der Dinge. Alois Mayer war einer der großen Humanisten im öffentlichen Leben unserer Stadt.

*RUDOLFINER SOCIETY-RED CROSS is deeply saddened to announce the passing of Dr. Alois Mayer, who served as a dedicated member of the society's administrative council for many years.*

## SAVE THE DATE AM 9.11.2023 FACHTAGUNG GREEN NURSING

Apropos Zukunftsperspektiven: Die Fachtagung am 9.11. wird der Frage nachgehen, welche gesundheitlichen Belastungen sich in Folge des Klimawandels ergeben und welche potentiellen Synergien zwischen Klimaschutz, Gesundheitsförderung und Prävention bestehen.

Anmeldung und weitere Infos auf [www.campus-rudolfinerhaus.ac.at](http://www.campus-rudolfinerhaus.ac.at)

## NURSING OPEN HOUSE

*The 4th annual Nursing Open House at RUDOLFINERHAUS offered an overview of career opportunities and working conditions at the hospital. Director of Nursing Elisabeth Leopold MSc MSc used the event to share information about development programmes and flextime models with the numerous nursing professionals in attendance. ■*

# Auszeichnung



▲ Glückwünsche von Bezirksvorsteher Daniel Resch (li.) an Universitätsprofessor Bob Djavan (re.)

Zwei besondere Auszeichnungen wurden Anfang dieses Jahres Univ.Prof. Dr. Dr. h.c. Bob Djavan, PhD, Leiter des Kompetenzzentrums für Urologie im RUDOLFINERHAUS, zuteil. Im April verlieh Bundesminister Mag. Dr. Martin Polaschek an Universitätsprofessor Bob Djavan im Rahmen eines Festaktes das Österreichische Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst für seine außergewöhnlichen und langjährigen Verdienste.

Zudem wurde Prof. Djavan in den Aufsichtsrat der renommierten Europäischen Akademie der Wissenschaft und Künste (EASA) berufen. Die EASA ist eine paneuropäische Vereinigung, die 1990 als Gelehrten-gesellschaft gegründet wurde. Ihre Mitglieder sind führende Wissenschaftler, Künstler und Regierungsmitglieder, die sich innovativer Forschung, interdisziplinärer Zusammenarbeit sowie dem Austausch und der Verbreitung von Wissen verschrieben haben. Über 30 Nobelpreisträger gehören heute zu den Mitgliedern der EASA.



## APPOINTMENT OF DISTINCTION

*At the beginning of this year, Univ.Prof. Dr. Dr. h.c. Bob Djavan, PhD was honoured with two special awards: He received the Austrian Decoration for Science and Art from Minister Mag. Martin Polaschek and was appointed to the executive board of the renowned European Academy of Sciences and Arts (EASA). ■*

## FILMREIF

Einmal mehr diente das RUDOLFINERHAUS kürzlich als Drehort und Filmkulisse aktueller TV-Produktionen. Anfang Jänner kam die schwedischstämmige und in Wien arbeitende Regisseurin und Produzentin Klara von Veegh für ihr Filmprojekt „Nomena“ in die Billrothstraße. Gemeinsam mit Therese Seemann entsteht gerade die Geschichte der mit übernatürlichen Fähigkeiten ausgestatteten Köchin Lucia. In der Besetzungsliste finden sich u. a. Martina Ebm, Christopher Schärf, Marlene Hauser, Markus Winter und Lisa Schützenberger.

Nur kurz darauf wurde auch für das von Clara Stern inszenierte ORF/ARTE-Roadmovie „Zwei gegen die Bank“ im RUDOLFINERHAUS gedreht. Hochkarätig besetzt mit Caroline Peters, Daniela Golpashin, Murathan Muslu sowie Barbara Gassner und Johanna Orsini-Rosenberg in weiteren Rollen ist es die Geschichte zweier Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, auf einem abenteuerlichen Ritt durch das nächtliche Wien. Spannung ist angesagt!

## CINEMATIC LOCATION

*Our hospital recently served as the filming location for two high-profile productions. “Nomena” tells a supernatural story, while “Two Against the Bank” is an exciting crime show to be aired on ORF/ARTE. ■*



# Kunstvoll

*Von der Himmelsleiter zur Doppelhelix – nach der viel beachteten Installation am Stephansdom realisiert die bekannte österreichische Künstlerin Billi Thanner eine spektakuläre Außenskulptur mit Symbolkraft für das RUDOLFINERHAUS.*

Ich kann es selbst schon kaum erwarten, bis alles fertiggestellt und für jederfrau und jedermann sichtbar ist. Diese letzte Phase der handwerklichen Umsetzung mithilfe maschineller Produktionsprozesse ist immer eine der aufregendsten.“ Wer Billi Thanner kennt, weiß wie viel Herzblut, Planung und Engagement sie in jedes ihrer Projekte bis zur letzten Minute steckt. Derzeit geht es um ein Kunstwerk, das mit seiner Symbolik eindeutig auf Begriffe wie „Leben“, „Wissenschaft“ und „Medizin“ verweist: Mit einer fünf Meter hohen „Doppelhelix“ wird die Außenanlage des RUDOLFINERHAUSES soeben dauerhaft um eine Facette reicher. Eindrucksvoll zu sehen ab Juni am Vorplatz der Privatklinik in der Billrothstraße.

## INSPIRATIONSQUELLE UND HOFFUNGSTRÄGER

Kraftvoll, emotional, für jeden verständlich und individuelle Sichtweisen explizit erlaubt – so will Billi Thanner ihre Werke gesehen haben. Fast immer geht es dabei um die komplex verwobenen Beziehungen von Mensch und Natur oder die impulsive Interaktion von Kunst und Gesellschaft.

## ART AS PART OF OUR DNA

*A new work of art has been installed in the RUDOLFINERHAUS front court in Billrothstraße. The five-metre metal installation, created by the well-known Austrian artist Billi Thanner, has the shape of a double helix. As a symbolic representation of DNA, which has revolutionised the scientific understanding of genetics and led to medical breakthroughs, the assembly also alludes to the mission and history of the hospital. Thanner's art frequently addresses the complex interactions of humans and nature. She created the new installation as a symbol of hope and healing, to be enjoyed by patients, visitors and hospital employees alike. ■*



Bei der Darstellung einer Doppelhelix für die RUDOLFINERHAUS Privatklinik muss man nicht lange nach einer Verbindung suchen.

„Schließlich hat die Entdeckung der DNA-Doppelhelix bekanntlich das Verständnis von Biologie und Genetik revolutioniert. Somit steht die Skulptur sowohl für das Leben an sich als auch für Wissenschaft und Fortschritt – nicht zuletzt in der Medizin. Im Kontext des Krankenhauses kann sie auch als Symbol für Hoffnung und Heilung gesehen werden und Patienten, Besuchern und Mitarbeitern eine positive Stimmung vermitteln.“

Und es ist auch kein Zufall, dass die Doppelhelix vor dem RUDOLFINERHAUS aus genau 21 Lichtsprossen besteht. „Denn diese Zahl gilt in einigen Kulturen als glücksbringendes Symbol, in anderen steht sie für die Vollendung eines Zyklus oder den Beginn eines neuen Lebensabschnitts.“

#### RAUM ZWISCHEN KUNST UND NATUR

Auch der Raum, in dem Kunst stattfindet, ist für Thanner ein immer wiederkehrendes Thema. „Ohne Raum keine Kunst“, so

Thanner, die bewusst darauf verweist, dass der Raum und dessen Ausgestaltung sich ebenso auf Wohlbefinden und Heilung positiv auswirken können. Ein Aspekt, der auch für das RUDOLFINERHAUS seit Beginn seines Bestehens von zentraler Bedeutung ist. Nicht umsonst bietet man Patientinnen und Patienten eine wohlthuende, außergewöhnliche Atmosphäre mit exklusivem Ambiente.

Thanners Doppelhelix nutzt den Raum in aufstrebender Weise. Mit ihrer eindrucksvollen Höhe und klaren Ästhetik wirkt sie majestätisch und zieht den Betrachter in ihren Bann. Dazu trägt bei, dass die Sprossen ein nach unten gerichtetes warmweißes Licht ausstrahlen. Die-

ses spiegelt sich im Wasser, in dem die Skulptur steht. Die Reflexionen darin können ein Gefühl von Bewegung und Tiefe erzeugen oder als entspannend wahrgenommen werden.

„Großartig auch, dass aufgrund der Freifläche rund um die Skulptur die Betrachtung aus verschiedenen Blickwinkeln erfolgen kann, was einen aktiven Dialog zwischen Mensch und Kunstwerk in Gang setzt.“ Und die Doppelhelix für jede Besucherin und jeden Besucher zu einer individuellen Erfahrung macht.

Nur eines, wünscht sich Thanner, möge für alle gleich gelten: dass Kunst selbst Teil unserer DNA ist – die Freude am Entdecken, an Neuem und Unkonventionellem inklusive. ■

#### AD PERSONAM: BILLI THANNER

Die in Wien lebende Künstlerin zählt zu den Protagonisten einer neuen Generation des zeitgenössischen Aktionismus, des Interaktionismus.

Seit den frühen 1990er-Jahren ist sie als bildende Künstlerin tätig, wobei der Inhalt zumeist als Erstes existiert, der dann Ausdruck in einem zuvor noch nicht festgelegten Medium sucht. Ihre Werke umfassen zahlreiche Genres, wie Malerei, Skulptur, plastische Intervention, Rauminstallation, Aktion und Performance. Letztere sind interdisziplinär angelegt. Regelmäßig lädt Thanner Persönlichkeiten aus Theater, Musik, Tanz, Mode und Design zur Teilnahme ein.

Zuletzt sorgte ihre Neoninstallation „Himmelsleiter“ für hohe Aufmerksamkeit, die 2021/2022 im und am Wiener Stephansdom zu sehen war und noch bis Herbst 2023 auf der Lamberti-Kirche in Münster zu sehen ist.

Fotos: Jenni Koller



„Himmelsleiter“: Viel beachtete Installation im und am Stephansdom.

## NEUES BERUFSBILD

# Operationstechnische Assistenz



*Die Herausforderungen im Gesundheitsbereich wachsen. Nicht zuletzt deshalb sind Berufsbilder auch in der Pflege permanent in Veränderung. Jetzt startet die OTA-Ausbildung auch in Österreich. Das RUDOLFINERHAUS begrüßt diese Entwicklung und ist von Beginn an mit dabei.*

**S**tellen Sie sich vor, Sie möchten als Gesundheits- und Krankenpflegerin im OP-Bereich arbeiten. Dann ist das eine echte Herausforderung, denn Sie starten nach einem ohnehin schon aufwändigen Erststudium wieder fast ganz von vorne mit einer Sonderausbildung. Diese dauert derzeit mindestens sieben Monate bzw. umfasst mindestens 1.000 Stunden Ausbildung.“ Für Pflegedirektorin Elisabeth Leopold, MSc MSc, sind das schon lange keine optimalen Rahmenbedingungen, um Fach-

kräfte aus der Pflege für die Arbeit im Operationsbereich zu gewinnen. „Wir benötigen aber dringend hochqualifiziertes Personal im OP“, so Leopold. „Und der Bedarf wird mit Sicherheit noch steigen.“

#### NEUE AUSBILDUNG ZUR OTA

Abhilfe ist in Sicht. Nach Jahren der Diskussion wird nun ab 2023 – wie schon länger und mit Erfolg in Deutschland und in der Schweiz – auch in Österreich eine Ausbildung zur operationstechnischen Assistenz



*Pflegedirektorin Elisabeth Leopold, MSc MSc*

angeboten. Die Ausbildung dauert insgesamt drei Jahre. Sie umfasst 4.600 Stunden, wovon 1.600 Stunden auf die theoretische und 3.000

auf die praktische Ausbildung entfallen.

„Das ist natürlich eine hervorragende Qualifikation, die noch dazu in kürzerer Zeit als bisher erworben werden kann. Und all jene anziehen bzw. den Berufszugang erleichtern wird, die mehr ein technisches, handwerkliches Interesse im Pflegeberuf verfolgen.“

### FOKUS OPERATIONSSAAL

Die Ausbildung ist entsprechend komplex und spezialisiert. Von Infektionslehre, Hygiene und Sterilgutverwaltung über das gesamte Spektrum der medizinischen Geräte inkl. Strahlenschutz, Notfall- und Akutmanagement, Operationstechniken einschließlich chirurgischer Spezialfächer sowie spezielle Instrumentenkunde sind inkludiert. Darüber hinaus natürlich ebenso sämtliche Arbeitsprozesse und -aufgaben im OP und in der Endoskopie bis schließlich hin zu diversen Prakti-

ka, etwa in den Bereichen viszerale Chirurgie, Traumatologie oder Gynäkologie, in der Notfallambulanz und im Schockraum oder auf einer chirurgischen Pflegestation.

Nach Salzburg und Graz werden in Wien ab Herbst 2023 konkrete Ausbildungsmöglichkeiten starten. „Wir sind an dieser Ausbildung sehr interessiert und werden uns sicher als Kooperationspartner einbringen“, so Leopold.

Jedenfalls sind die ersten Erfahrungen mit dem neuen Berufsprofil schon gemacht. Seit Herbst letzten Jahres ist Maximilian Reitmeier als OTA im RUDOLFINERHAUS beschäftigt. „Ich habe meine Ausbildung in München absolviert und fand sie von der ersten Minute an sehr spannend und bereichernd. Die Arbeit im OP ist zwar fordernd, aber auch abwechslungsreich und hängt natürlich sehr von der Komplexität der Operationen ab, die durchgeführt werden. Die Zusammenarbeit im Team stellt

aber auch sehr hohe Ansprüche – was diesen Beruf besonders macht. Jeder hat seine Aufgabe, jeder Handgriff muss sitzen. Die enge Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Operateuren macht es nochmals interessant.“



### POSITIVE HERAUSFORDERUNG

„Nun habe ich hier im RUDOLFINERHAUS einen exzellenten Arbeitsplatz gefunden“, so Reitmeier im Gespräch. „Ich erlebe das RUDOLFINERHAUS als sehr offenen und den Mitarbeitern gegenüber sehr interessierten Arbeitgeber. Das neue Berufsbild des OTA hat hier keinen übermäßigen Erklärungsbedarf, man kennt diese Ausbildung bereits und ich fühle mich gut integriert. Im Vergleich zu anderen Kliniken hier in Österreich war für mich vor allem das familiäre, private Umfeld im RUDOLFINERHAUS attraktiv, das überdies viel Augenmerk auf einen wertschätzenden Umgang miteinander legt. Man arbeitet hier in einem kleineren Team, allerdings mit vielfältigen interessanten Aufgaben, wo man auch seine eigene Spezialisierung einbringen kann.“ ■

## 🇦🇹 *Surgical technologist*

*Austrian nursing schools have begun to offer formal training for surgical technologists in response to the increasing complexity of technical equipment in operating rooms. The highly specialised 3-year study programme will open for enrolment in Vienna this autumn, covering a range of medical and technical skills needed for assisting surgeons. The nursing management at RUDOLFINERHAUS welcomes the new training option and hopes to make active contributions as a*

*cooperation partner. Surgical technologists are in high demand. The work environment is challenging, but offers exciting variety and excellent career opportunities. In our interview, the newly hired surgical technologist at RUDOLFINERHAUS, Maximilian Reitmeier, shared his appreciation of the positive working environment and team spirit at the hospital. ■*



PRAXISGARANTIE

# Pflegeausbildung mit Perspektive

*Ein gut funktionierendes Gesundheitssystem braucht exzellent ausgebildete Pflegekräfte. Der Campus RUDOLFINERHAUS mit seinem Bachelorstudium „Gesundheits- und Krankenpflege“ ist für seine besondere Ausbildungsqualität bekannt.*

**D**ie Fakten sprechen für sich: Vor allem in den Pandemie-jahren wurde uns vor Augen geführt, welchen Stellenwert Gesundheits-, Pflege- und Betreuungsberufe in unserer Gesellschaft haben. Damit Pflegekräfte trotz der hohen Belastung, mit der sie zweifellos konfrontiert sind, lange und mit der eigenen Arbeitssituation zufrieden arbeiten können, sind psychische Gesundheit sowie individuelle Resilienz wichtig.

## ERHÖHTER PFLEGEBEDARF BIS 2030

Studien lassen eindeutig denselben Trend erkennen: Allein in Wien werden bis 2030 mehr als 9.121 zusätzliche Personen im Pflegebereich, davon über 1.800 diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pfleger benötigt\*. Grund ist die demographische Entwicklung.

Bis 2030 wird in Österreichs Hauptstadt die Zahl an über 65-Jährigen auf mehr als 300.000 Personen ansteigen.

Die Professionalisierung der Gesundheits- und Krankenpflege wird damit zur gesamtgesellschaftlichen Aufgabe und muss neben der Verbesserung der Rahmenbedingungen zu einer Attraktivierung des Pflegesektors beitragen. Ein wichtiger Beitrag dazu sind fundierte, hochprofessionelle Ausbildungen, wie sie der Campus RUDOLFINERHAUS in Kooperation mit der Fachhochschule Wiener Neustadt anbietet.

## BACHELORSTUDIUM

Im Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege erlangen Studierende in sechs Semestern genau jene Kompetenzen, die für eine verantwortungsvolle und wissen-



## NURSING TRAINING WITH PERSPECTIVE

*According to statistical projections, the demand for skilled nursing staff will keep rising in Austria in the future. As the country's aging population increases, professionalising the health-care sector will become an important societal challenge. The modern study programme at RUDOLFINERHAUS hospital in collaboration with Wiener Neustadt polytechnic is making a key contribution to addressing the nursing shortage. The state-of-the-art training centre not only offers a study environment for small student cohorts with hands-on learning opportunities, but is also making financial aid available to prospective students. ■*

schaftlich fundierte Pflege erforderlich sind. Der Campus befindet sich direkt über der Privatklinik und bietet den Studierenden ein topmodernes Studienambiente samt komplett ausgestattetem Skills Lab, geräumigen Community Spaces inklusive Terrassen und Bibliothek. Die 20-25 Studierenden pro Jahrgang finden hier nicht nur ein offenes Lernklima, sondern auch eine sehr individuelle Betreuung vor.

Theoretische Lehrveranstaltungen beispielsweise zu den Themen pflegerische Grundlagen, Pflegewissenschaft

oder medizinisches

Grundwissen

wechseln sich

ab. Insgesamt

wird die Hälfte

des Studiums

in praktische

Ausbildung

investiert. Zum

einen lernen und

trainieren die Studie-

renden unter Anleitung

im Skills Lab pflegerische,

diagnostische und therapeutische

Fertigkeiten. Zum anderen werden

bereits ab dem 1. Semester Praktika

sowohl in der RUDOLFINERHAUS

Privatklinik als auch in anderen

Einrichtungen in unterschiedlichen

Fachbereichen absolviert. Dazu gehören

Akut- und Langzeitpflege, mobile

Pflege, Prävention und Rehabilitation

sowie Gesundheitsförderung und

Beratung.

### ATTRAKTIVES FÖRDERPROGRAMM

Das RUDOLFINERHAUS bietet jedoch nicht nur eine qualitativ hochwertige Ausbildung, sondern ebenso einen sicheren Arbeitsplatz



für Absolventinnen und Absolventen. Seit Herbst 2022 gibt es überdies ein Förderprogramm für Bachelorstudierende, bei welchem die Studiengebühren entfallen und zusätzlich ein monatlicher Zuschuss ausbezahlt wird. Die Studierenden verpflichten sich im Gegenzug zum Berufseinstieg in der Privatklinik. Das bedeutet einen sicheren Arbeitsplatz in einem Team, in dem Wertschätzung gelebt wird, Kommunikation auf Augenhöhe stattfindet und individuelle Persönlichkeitsentwicklung großgeschrieben wird.

Das positive Arbeitsklima wirkt sich auch auf den Umgang mit Patientinnen und Patienten aus. Im Mittelpunkt steht eine ganzheitlich orientierte Arbeitsweise, die es ermöglicht, individuell auf jeden Patienten einzugehen.

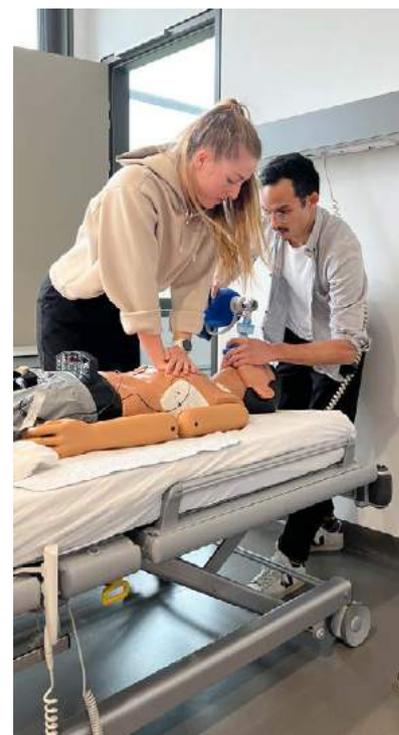
Um dem künftigen Bedarf im Pflegebereich gerecht zu werden, sind aber auch unterschiedliche Maßnahmen hinsichtlich Personalanwerbung, Personalbindung und Effizienzverbesserung notwendig. Dank qualitativer Ausbildung und frühzeitigem Recruiting der Absolventinnen und Absolventen ist das RUDOLFINERHAUS darauf bestens vorbereitet.

Mehr zum Thema und Anmeldung zum Studien-gang auf [www.campus-rudolfinerhaus.ac.at](http://www.campus-rudolfinerhaus.ac.at) ■

\*Quelle: White paper, Pflege Zukunft Wien, Erhebung des Personalbedarfs im Pflegebereich im Auftrag der Stadt Wien durch den Dachverband Wiener Sozialeinrichtungen in Zusammenarbeit mit der Gesundheit Österreich GmbH (GöG). [https://dachverband.at/wp-content/uploads/2021/06/Whitepaper\\_Pflege-Zukunfti-Wien\\_v20210518.pdf](https://dachverband.at/wp-content/uploads/2021/06/Whitepaper_Pflege-Zukunfti-Wien_v20210518.pdf)

## SCHNELLE HILFE ENTSCHEIDET

Im klinischen Setting kommt es immer wieder zu medizinischen Notfällen, darunter auch zu Herz- und Atemstillstand. In solchen kritischen Situationen ist eine schnelle und kompetente Reaktion des Krankenhauspersonals von entscheidender Bedeutung. Deshalb finden im RUDOLFINERHAUS regelmäßig Reanimationsschulungen und Simulationstrainings statt, um das Personal auf solche Notfälle vorzubereiten.



*RUDOLFINERHAUS offers regular cardiopulmonary resuscitation (CPR) and simulation trainings to all hospital staff members to ensure a prompt and skilled response throughout the hospital in case medical emergencies such as cardiac arrest occur in the clinical setting. ■*

CHIRURGIE IM RUDOLFINERHAUS

# Erfahrung Fortschritt Vernetzung



*Für Univ.Prof. Dr. Dr. h.c. Béla Teleky ist das RUDOLFINERHAUS ein besonderer Ort. Der international renommierte Spezialist für Allgemein- und Gefäßchirurgie schätzt am Haus vor allem die aktive Interdisziplinarität, unterstützt von modernster Infrastruktur und hohem Komfort für Patientinnen und Patienten.*

NERHAUS tätig. Jedes Mal wenn ich das Haus betrete, sehe ich zwangsläufig die Billroth-Büste, die mir ein Schmunzeln entlockt, ist doch Dr. Theodor Billroth genauso Pastorensohn wie ich. Dr. Theodor Billroth hat die Chirurgie in die Neuzeit geführt. Durch die Einführung der Anästhesie konnten größere abdominal chirurgische Eingriffe, wie z. B. die Magenentfernung, durchgeführt werden. Was nun das RUDOLFINERHAUS betrifft, so hat es in den letzten Jahren vor allem mit den umfassenden Um- und Anbauten, der Vergrößerung seiner Intermediate Care Unit, einer 24-Stunden-Anästhesie oder der exzellenten Endoskopie eine der

höchsten Qualitätsstufen erreicht. Die haus eigene Histologie ermöglicht z. B. eine schnelle Befundung von Biopsien, was bedeutet, Befunde können bereits während der OP mit einem Histopathologen besprochen werden. Hinzu kommen die großartige Pflege und der hohe Komfort, der Patientinnen und Patienten im Haus geboten wird.

*Wenn sich nun einerseits die Rahmenbedingungen verändert haben – wie hat sich denn andererseits das Fach der Chirurgie selbst verändert?*

**PROF. TELEKY:** Der Fortschritt im Fachgebiet der Chirurgie hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Eine Optimierung der Ver-

**TOP CLASS:** Herr Prof. Teleky, das RUDOLFINERHAUS hat in den letzten Jahren ein umfassendes Angebot im Bereich der Allgemein Chirurgie, aber ebenso in den chirurgischen Fachrichtungen aufgebaut. Sie kennen das Haus selbst schon sehr lange und haben hier eine Ordination. Wie hat es sich verändert?

**PROF. TELEKY:** Das ist korrekt, ich bin schon seit vielen Jahren als Belegarzt und Chirurg im RUDOLFI-

sorgung des einzelnen Patienten ist vor allem durch die personalisierte Medizin entstanden. Darunter versteht man, multimodale Therapien wie Diagnostik, Radiologie, medizinische Onkologie, Radiotherapie, Gastroenterologie und Chirurgie in der richtigen zeitlichen Abfolge einzusetzen. Durch diese interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Spitzenmedizinern aus anderen Fachgruppen können optimale lebensrettende Therapiekonzepte für den Patienten erarbeitet werden. Trotzdem ist manches auch geblieben. Denn aus meiner Sicht spielt die persönliche Erfahrung in der Medizin und besonders in der Chirurgie eine entscheidende Rolle. Ich führe jährlich z. B. alleine über 700 Endoskopien durch, da erwirbt man einfach eine sehr hohe Kompetenz.

Gleichzeitig sehe ich als erfahrener Chirurg immer den ganzen Menschen. Deshalb ist meine chirurgische Tätigkeit auch sehr weit gefächert und reicht von der Krebschirurgie über Erkrankungen der

## 🇬🇧 Experience progress networking

*In this interview, Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. Béla Teleky, an internationally renowned specialist for general and vascular surgery, discusses the principles driving the progress in medical treatment and patient care at the hospital over the past years. The latest innovations in surgery have complemented the growth of personalised medicine, which determines the right sequence of diagnostics, oncology, radiotherapy and surgery to offer optimal therapy concepts for patients. At*

*RUDOLFINERHAUS, surgical patients benefit from the extensive experience and up-to-date scientific knowledge of the medical staff, combined with outstanding nursing care. The hospital offers complete planning packages for surgeries that prioritise patient well-being and comfort. Prof. Teleky considers interdisciplinary collaboration with colleagues an essential necessity to draw on the expertise of all medical experts. ■*

### AD PERSONAM: UNIV.PROF. DR. DR. H.C. BÉLA TELEKY

- 1978 Promotion zum Doktor der gesamten Heilkunde
- 1978 Landeskrankenhaus Oberwart
- 1979-1982 Wilhelminenspital der Gemeinde Wien
- 1979 Beginn der Facharztausbildung
- 1982 Universitätsassistent an der I. Chirurgischen Univ.Klinik Wien (Vorstand: Univ.Prof. Dr. A. Fritsch)
- 1987 Approbation als Facharzt für Chirurgie
- 1992 Ernennung zum Assistenzprofessor
- 1993 Verleihung des Facharzt Diploms für Gefäßchirurgie
- 1994 Universitätsdozent (Venia docendi) für Chirurgie
- 1994-1999 Leiter der postgraduellen Ausbildung für Chirurgie an der Austrian Medical Society
- seit 1996 Ständiger Sekretär der Gesellschaft der Chirurgen in Wien
- 1997 Ernennung zum Außerordentlichen Universitätsprofessor
- 2002-2004 Vorsitzender der ACP (Arbeitsgemeinschaft für Coloproctologie) der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie
- seit Mai 2003 Präsident der EFR – European Federation for coloRectal cancer
- 2005-2018 Stellvertretender Leiter der Abteilung für Allgemeinchirurgie der Universitätsklinik für Chirurgie in Wien
- 2018-2021 Interimistischer Leiter der Abteilung für Allgemeinchirurgie der Universitätsklinik für Chirurgie in Wien



- Ca. 350 Publikationen in renommierten wissenschaftlichen Journalen
- Mitglied des Editorial Boards *European Surgery* und *Hepato-Gastroenterology*
- Vielfache Auslandsaufenthalte in Europa, Asien und Amerika zur Fortbildung und Einführung moderner Operationstechniken
- Zahlreiche nationale und internationale Mitgliedschaften und Ehrenmitgliedschaften
- Neben zahlreichen Auszeichnungen Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Land Wien sowie Verleihung des Österreichisches Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst I. Klasse

Speiseröhre, der Schilddrüse, Gallenblasenleiden, Hernien, Darmerkrankungen, Proktologie, Endoskopie bis hin zur Gefäßchirurgie.

In der Kombination dieser Faktoren liegt dann auch die besondere Stärke: Die klinische Einschätzung, das erworbene empirische Wissen und Kenntnisse des wissenschaftlichen Fortschrittes helfen, den optimalen Therapieweg für den Patienten zu finden. Die Motivation, Erfahrungen aus der Vergangenheit mit tech-



nischen Möglichkeiten der Gegenwart zu verbinden, kennzeichnet für mich den exzellenten Chirurgen.

**Wenn sich nun eine Patientin oder ein Patient zu einer OP im RUDOLFINERHAUS entschlossen hat, welche konkreten Schritte folgen dann?**

**PROF. TELEKY:** Sobald man sich nach mehrfacher, eingehender Aufklärung zu einer Operation entschlossen hat, startet ein reibungsloser Prozess für die optimale Planung des stationären Aufenthalts. Die Operationszeiten sind vorab geplant, die Aufnahme erfolgt ohne Wartezeiten. Das Team des RUDOLFINERHAUSES kümmert sich um den Versicherungsschutz und die Zuteilung des gewählten Zimmertyps. Am Tag der Aufnahme wird man auf die Station geleitet. Nach nochmaliger Aufklärung inklusive einem Anästhesiesgespräch und gegebenenfalls Zusatzuntersuchungen lässt sich rasch feststellen, dass das angenehme Umfeld im RUDOLFINERHAUS auch durch das geschmackvolle Ambiente beeindruckt. Während des stationären Aufenthaltes sehen

mich meine Patienten bei regelmäßigen Visiten und natürlich stehe ich im ständigen telefonischen Kontakt mit dem Pflorgeteam.

Die Versorgung der Patientinnen und Patienten rund um die Operation wird durch ein Höchstmaß an Qualität der einzelnen Pflegegruppen gewährleistet. Eine postoperative 24-Stundenbetreuung durch fachlich ausgebildete Hausärzte und einen kontinuierlich bereitstehenden Anästhesisten gewährleistet ein Höchstmaß an Sicherheit.

**Viele neue Erkenntnisse und damit therapeutische Verbesserungen hat die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Fächern der Medizin gebracht. Ist das heute bereits Standard?**

**PROF. TELEKY:** Interdisziplinarität ist eine absolute Notwendigkeit. Die

Vernetzung mit anderen Fachgruppen ergibt sich durch laufende interdisziplinäre Gespräche, Röntgenvisiten und Tumor-Boards.

Das passiert im Idealfall aber nicht nur lokal, sondern auch in einem größeren Umfeld. Ich bin Präsident der EFR, der European Federation for coloRectal Cancer, die es sich zum Ziel gesetzt hat, Spezialisten im In- und Ausland zu vernetzen. Aus diesem Grund bin ich auch als Referent regelmäßig zu Vorträgen im Ausland, etwa zu Themen wie minimal-invasive Chirurgie, abdominal onkologische Eingriffe und Verbesserung von Operationstechniken, eingeladen. Das entspricht meinem ethisch-moralischen Standpunkt, dass exzellente Chirurgie nur durch lebenslanges Lernen und Erfahrungsaustausch möglich ist – und das im Sinne unserer Patienten. ■

## STICHWORT „PERSONALISIERTE MEDIZIN“

Der Fortschritt in der medikamentösen Krebstherapie hat den Ausdruck personalisierte Medizin geprägt. Darunter versteht man, dass jeder Tumor eine individuelle, genetische Veränderung trägt.

Nach der Gewebeprobe (Biopsie), die entweder im Röntgen, in der Endoskopie oder auch durch eine kleine Operation erfolgen kann, wird das Präparat in der hauseigenen Pathologie schnellstmöglich aufgearbeitet. Bereits nach 2-3 Tagen ist bekannt, ob es sich um eine Tumorerkrankung handelt. Wenn die Tumorbiopsie positiv ist, muss in den meisten Fällen eine NGS angefordert werden. Die Abkürzung steht für „next generation sequencing“ und ist eine Aufarbeitung aller molekularpathologischen Veränderungen, die ein Tumor aufweisen kann. Spezialisten und Spezialistinnen wie Ass.Prof. Dr. Irene Kührer können anhand dieses Befundes Therapieziele finden, die nicht nur durch Chemotherapie, sondern auch durch Immuntherapie oder Tyrosinkinase-Inhibitoren behandelt werden können.

Diese Therapien können zum Teil zu Hause durch Tabletteneinnahme erfolgen und werden vor der geplanten Operation eingesetzt, um den Tumor schrumpfen zu lassen, mehr gesundes Gewebe zu erhalten und insgesamt den Therapieerfolg zu steigern. Während der Spezialanalysen, welche die persönliche, genetische Struktur analysieren und deren Ergebnisse nach 10-14 Tagen vorliegen, bleibt die Patientin oder der Patient in stetem Kontakt mit dem betreuenden Chirurgen, auch wenn eine temporäre Entlassung aus dem Spital erfolgt.

### BILDGEBENDE DIAGNOSTIK CT & MRT

DIAGNOSTIC IMAGING

Leitung

*Prim. PD Dr. Iris Chemelli-Steingruber, MBA MSc*

Anmeldung: +43 (0) 36036-6300



### TAGESKLINIK & ENDOSKOPIE

OUTPATIENT DAY CLINIC / ENDOSCOPIC SURGERY

Leitung

*OÄ Dr. Nada Loibner-Ott*

Anmeldung: +43 (0) 36036-6451

### PRIVATAMBULANZ

PRIVATE OUTPATIENT CLINIC

*OÄ Dr. Mehrnaz Nikoupayan-Mofrad*

*OA Dr. Bruno Robibaro*

Anmeldung: +43 (0) 36036-6468



### INVASIVE KARDIOLOGIE & ANGIOGRAPHIE

INVASIVE CARDIOLOGY / ANGIOGRAPHY

Leitung

*Prim. Dr. Thomas A. Brunner, stv. Ärztlicher Direktor*

Anmeldung: +43 (0) 36036-6421

### PHYSIKALISCHE MEDIZIN & REHABILITATION

PHYSICAL MEDICINE & REHABILITATION

Leitung

*Prim. Dr. Roland Peceny*

Anmeldung: +43 (0) 36036-6351



### NUKLEARMEDIZIN

NUCLEAR MEDICINE

Leitung

*Univ.Doz. DDr. Gerold Porenta*

Anmeldung: +43 (0) 36036-6321

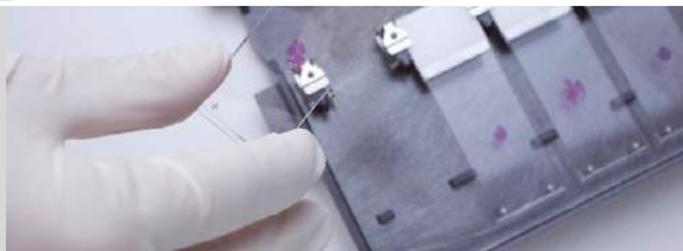
### PATHOLOGISCH-HISTOLOGISCHES ZENTRALLABOR

HISTOPATHOLOGY

Leitung

*Prim. Dr. Afschin Soleiman*

Anmeldung: +43 (0) 36036-6441





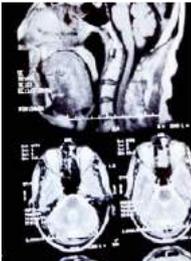
**GYNÄKOLOGIE & GEBURTSHILFE**  
GYNECOLOGY & OBSTETRICS

Koordinatorin  
*Irina Locher, MSc*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6150



**ORTHOPÄDIE**  
ORTHOPEDICS

Koordinator  
*MR Univ.Doz. Dr. Martin Buchelt, MBA*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-1000



**NEUROLOGIE**  
NEUROLOGY

Koordinatoren  
*Univ.Prof. Dr. Eduard Auff*  
*Univ.Prof. Dr. Wolfgang Grisold*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6410



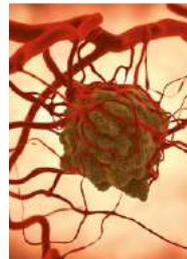
**UNFALLCHIRURGIE**  
TRAUMA SURGERY

Koordinator  
*Prof. Dr. Martin Leixnering*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-1000



**UROLOGIE**  
UROLOGY

Koordinator  
*Univ.Prof. Dr. Dr. h.c. Bob Djavan, PhD*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-2025



**ONKOLOGIE**  
ONCOLOGY

Koordinatoren  
*OA Dr. Clemens Leitgeb, MSc, MBA*  
*Assoc.Prof. PD Dr. Gerald Prager*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6019



**ANÄSTHESIE & INTERMEDIATE CARE**  
ANESTHESIA & INTERMEDIATE CARE

Koordinatoren  
*OA Dr. Toni Andonovski-Fischer*  
*OA Dr. András Zobay*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6019



**OSTEOPOROSE & RHEUMA**  
OSTEOPOROSIS & RHEUMA

Koordinatorin  
*OÄ Dr. Maya Thun*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6468



**SCHLAF LABOR**  
SLEEP LABORATORY

Koordinator  
*PD Dr. Michael Saletu*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6468



**ZENTRUM FÜR BRUSTGESUNDHEIT**  
BREAST HEALTH CENTRE

Koordinator  
*Univ.Prof. Dr. Paul Sevelda*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6468



**STOFFWECHSEL- & HORMONZENTRUM**  
CENTRE FOR METABOLISM AND HORMONES

Koordinatoren  
*Univ.Prof. Dr. Anton Luger*  
*Prim. Univ.Prof. Dr. Rudolf Prager*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6468



**MINIMAL-INVASIVE GYNÄKOLOGIE**  
MINIMALLY INVASIVE GYNECOLOGY

Koordinator  
*Univ.Prof. PD Dr. Gernot Hudelist, MSc*  
Anmeldung: +43 (0)1 36036-6468

**ANÄSTHESIE**

**ANESTHESIA**

- OA Dr. Leopold ADLER
- OA Dr. Toni ANDONOVSKI-FISCHER
- OA Dr. Reinhard HAHN
- OA Dr. Julian MUSAT
- Dr. Oliver TRINGLER
- Prim. Dr. Peter TRINKS
- OA Dr. András ZOBAY

- Dr. Christoph RÖTZER, MBA MSc
- Univ.Prof. Dr. Martin SCHINDL
- OA Dr. Christian SENEKOWITSCH (GEF)
- Assoc.Prof. PD Dr. Gerd SILBERHUMMER
- OÄ Dr. Beate STOCKER
- Prim. Dr. Christian STRACKE
- Univ.Prof. Dr. Shahrokh TAGHAVI
- Univ.Prof. Dr. Béla TELEKY
- OA Dr. Thomas WINKLER
- OA Dr. Wafa YEGANEHFAR

**LEGENDE**

- Belegarzt  
consultant physician
- Privatorotation  
private practice

**AUGENHEILKUNDE**

**OPHTHALMOLOGY**

- Ass.Prof. Univ.Do.
- Dr. Astrid-Gabriele FUCHSJÄGER-MAYRL
- PD Dr. Semira KAYA-REINDL, PhD
- PD Dr. Christopher KISS
- Univ.Prof. Dr. Julius-Robert LUKAS

**DERMATOLOGIE**

**DERMATOLOGY**

- Dr. Peri BERGMANN-CAUCIG
- Univ.Do. OA Dr. Friedrich BREIER
- Univ.Prof. Dr. Rainer KUNSTFELD
- Univ.Prof. Dr. Hubert PEHAMBERGER
- Univ.Prof. Dr. Florian ROKA

- Dr. Sibylle OKRESEK
- Univ.Do. Dr. Thomas PHILIPP
- OA Dr. Johannes POLLAK
- OA Dr. Tibor RACZ
- OA Dr. Friedrich REH
- Dr. Anita ROHRBACHER
- Dr. Walter SACHER
- OA Dr. Andreas SCHINDLER
- Univ.Do. Dr. Katharina SCHUCHTER
- OA Dr. Thomas SCHULLER
- Univ.Prof. Dr. Paul SEVELDA
- Univ.Prof. Dr. Christian SINGER
- Prim.Prof.Dr. Gerhard SLIUTZ
- Prim. PD Dr. Ayman TAMMAA, MBA
- Dr. Peter ZORZI

**CHIRURGIE**

**SURGERY**

- Prim. PD Dr. Clemens AIGNER, MBA
- Prim. MR Dr. Wilhelm APPEL
- Prim. PD Dr. Afshin ASSADIAN (GEF)
- Prim. Univ.Prof. Dr. Georg BISCHOF
- Assoc.Prof. PD Dr. Arthur BOHDJALIAN, MBA
- OA Dr. Marco BRUNIALTI
- Univ. Prof. Dr. René FORTELNY
- Prim. Univ.Prof. Dr. Karl S. GLASER
- Prim. Univ.Prof. Dr. Michael HERMANN
- Univ.Prof. Dr. Thomas J. HÖLZENBEIN (GEF)
- OA Dr. Michael KARIK
- Dr. Cesar KHAZEN
- Univ.Prof. Dr. Nikolai N. KORPAN
- Prim. Univ.Prof. Dr. Stephan KRIWANEK
- Univ.Prof. Dr. Günther LAUFER (GEF)
- OÄ Dr. Nada LOIBNER-OTT
- Ao.Univ.Prof. Dr. Christoph NEUMAYER
- Dr. Alfred OBERMAYER
- Dr. Philipp PATRI
- Prim. Dr. Peter RAZEK
- OA Dr. Reinhard ROEHLE

**GYNÄKOLOGIE & GEBURTSHILFE**

**GYNECOLOGY & OBSTETRICS**

- Univ.Prof. OÄ Dr. Dagmar BANCHER
- Dr. Bernhard BARTOSCH
- Dr. Ursula DENISON
- Dr. Michael ELNEKHELI
- Prof. PD DDR. Alex FARR, MPH
- Dr. Bettina FRÜHWIRTH
- Dr. Gottfried GAMPERL
- Assoc.Prof. PD Dr. Daphne GCSHWANTLER-KAULICH
- Univ.Prof. Dr. Engelbert HANZAL
- Dr. Anton HORVAT
- Univ.Prof. Dr. Ambros Valentin HUBER
- Univ.Prof. PD Dr. Gernot HUDELIST, MSc
- Univ.Prof. PD Dr. Peter HUSSLEIN
- Assoc.Prof. PD Dr. Heinrich HUSSLEIN
- Univ.Prof. Dr. Jörg KECKSTEIN
- Dr. Alexander KRELL
- Univ.Prof. Dr. Elisabeth KUCERA-SLIUTZ
- Dr. Julian MARSCHALEK
- OÄ Dr. Etelka NEUMANN
- OA Dr. Michael NEUMANN
- Dr. Hermann OGRIS

**HALS-NASEN-OHREN**

**OTOLARYNGOLOGY**

- OA Dr. Tarek ALBORNO
- Univ.Prof. Dr. Wolf-Dieter BAUMGARTNER, MBA
- Prim. Univ.Do. Dr. Monika CARTELLIERI
- OA Dr. Peter DITTRICH
- Prof. Dr. Peter FRANZ
- Univ.Prof. Dr. Klemens FREI
- OA Dr. Matthias GRABNER
- Dr. Berta HOFSTETTER
- Prim. Prof. Dr. Tilman KECK
- OA Dr. Thomas KUNST
- Dr. Robert PAVELKA
- Prim. Prof. Dr. Christoph REISSER
- Dr. Claus SCHLEINZER
- Dr. Harald SCHLÖGEL
- OA Dr. Horst SCHULLER
- Univ.Prof. Dr. Michael ZRUNEK



**INNERE MEDIZIN**  
INTERNAL MEDICINE

Univ.Prof. Dr. Ludwig ERLACHER (RHEU)  
Univ.Prof. Dr. Christoph GASCHE (GAS)  
Univ.Do. Dr. Heinz GISSLINGER  
Dr. Brigitte GREINER-PESAU  
PD Dr. Johannes GRISAR (RHEU)  
Prim. Dr. Rudolf HANSLIK, MSc (SCHM)  
Ass.Prof. Dr. Irene KÜHRER (ONK)  
Prim. Univ.Prof. Dr. Amir KURTARAN  
OA Dr. Clemens LEITGEB, MSc MBA (ONK)  
Univ.Prof. Dr. Anton LUGER (END)  
OA Dr. Albert MICHITSCH  
OA Dr. Christian MOSER  
OÄ Dr. Mehrzad NIKOUPAYAN-MOFRAD  
Dr. Peter Matthias PONGRATZ  
Univ.Do. DDr. Gerold PORENTA  
Assoc.Prof. PD Dr. Gerald PRAGER (ONK)  
Prim. Univ.Prof. Dr. Rudolf PRAGER (END)  
Dr. Harald SALZMANN  
Univ.Prof. Dr. Maximilian SCHÖNIGER-HEKELE  
Univ.Prof. Dr. Josef SCHWARZMEIER (ONK)  
Dir. Prim. Prof. Dr. Christian SEBESTA (ONK)  
Assoc.Prof. Doz. Dr. Gürkan SENGÖLGE  
PD Dr. Wolfgang SIEGHART  
OÄ Dr. Maya THUN  
Univ.Prof. Dr. Stefan WINKLER  
Prof. Dr. Christian ZAUNER

**KARDIOLOGIE**  
CARDIOLOGY

PD Dr. Christopher ADLBRECHT  
Dr. Gilbert BERAN  
Prim. Dr. Thomas A. BRUNNER  
Prim. Prof. Dr. Shapour DJAVAN  
Prim. Dr. Georg GAUL

OÄ Dr. Delia KISS  
Assoc.Prof. PD Dr. Thomas PEZAWAS  
Dr. Suzanne RÖDLER, MBA  
Univ.Prof. Dr. Raphael ROSENHEK  
OÄ Dr. Sabine SCHERZER  
Ass.Prof. Dr. Günter STIX  
Univ.Prof. PD Dr. Thomas WEISS, PhD  
Dr. Walther-Benedikt WINKLER

**KINDERHEILKUNDE**  
PEDIATRICS

Univ.Prof. Dr. Michael HAYDE  
Dr. Alexander SCHNEIDER  
Univ.Do. Dr. Manfred WENINGER  
Univ.Prof. Dr. Kurt WIDHALM

**NEUROCHIRURGIE**  
NEUROLOGICAL SURGERY

OA Dr. Thomas DOBNER  
Univ.Prof. Dr. Engelbert KNOSP  
OA Dr. Clemens LOTHALLER  
OA Dr. Klaus NOVAK  
OA PD Dr. Wolfgang PFISTERER  
OA Dr. Ronald J. SABITZER  
Univ.Prof. Dr. Walter SARINGER  
Dr. Michael SEIFERT  
PD Dr. Georg WIDHALM  
Dr. Sindhu WINKLER

**NEUROLOGIE / PSYCHIATRIE**  
NEUROLOGY / PSYCHIATRY

Univ.Prof. Dr. Eduard AUFF  
OA Dr. Mohammad BAGHAEI  
Prim. Univ.Prof. Dr. DI Christoph BAUMGARTNER

Univ.Prof. Dr. Peter DAL-BIANCO  
Univ.Prof. Dr. Lüder DEECKE  
Univ.Prof. Dr. Wolfgang GRISOLD  
Dr. Elisabeth LINDECK-POZZA  
Univ.Prof. Dr. Michael MUSALEK  
Dr. Gabriele NEUWIRTH-SENAUTKA  
PD Dr. Michael SALETU  
OA Dr. Kimon VAFIADIS

**ORTHOPÄDIE**  
ORTHOPEDECS

OA Dr. Michael Yaser AKTA  
OÄ Dr. Elisabeth ALTENHUBER-ENICKL  
OA Dr. Fernas AMIR  
Prim. Univ.Prof. Doz. Mag. Dr. Christian Michael BACH  
Ass.Prof. Dr. Reinmar BARTL  
PD Dr. Peter BOCK  
Univ.Do. Dr. Max BÖHLER  
Dr. Matthias BRENNER  
MR Univ.Do. Dr. Martin BUCHELT, MBA  
Dr. David FENGLER  
OA Dr. Georg GRABMEIER  
Dr. Martin GRUBER  
OA Dr. Florian GRUBER  
Dr. Hans-Peter HOLZAPFEL  
Dr. Johann JAGENBREIN  
PD Dr. Martin KAIPEL  
Dr. Andreas KRÖNER  
OÄ Dr. Andrea KUCHLING  
Dr. Ulrich LANZ  
Dr. Christian LHOTKA  
Mag. Dr. Martin MACHINEK  
OA Dr. Dominik MERANER  
OA Dr. Martin MOSER  
Prim. Prof. Dr. Roland OPPOLZER  
Prim. Dr. Karl Michael RIEDL  
Dr. Sonja SPITZ  
Dr. Markus STRICKNER  
Dr. Anosheh VAKIL-ADLI  
Univ.Prof. Dr. Reinhard WINDHAGER



**PLASTISCHE CHIRURGIE**

PLASTIC SURGERY

- Univ.Doz. Dr. Brigitta BALOGH
- Dr. Philipp HÜTTINGER
- Dr. Birgit KARLE
- Assoc.Prof. PD Dr. Hugo Benito KITZINGER
- Prim. Univ.Doz. Dr. Rupert KOLLER
- Dr. Fercan KÖMÜRÇÜ
- Dr. Harald KUBIENA
- OÄ Dr. Shirin MILANI-HELLETZGRUBER
- OA Dr. Veith MOSER
- PD Dr. Ingrid SCHLENZ
- Prim. Prof. Dr. Boris-P. TODOROFF
- Assoc.Prof. PD Dr. Chieh-Han John TZOU, MBA

**PHYSIKALISCHE MEDIZIN & REHABILITATION**

PHYSICAL MEDICINE & REHABILITATION

- Prim. Univ.Prof. Dr. Tatjana PATERNOSTRO-SLUGA ●●
- Prim. Dr. Roland PECENY ●
- Dr. Regina STEMBERGER ●●

**BELEGARZT MANAGEMENT**



Cathrin Enna ist Hauptansprechpartnerin für alle Belegärzte des RUDOLFINERHAUSES. Seit zehn Jahren leitet sie überaus kompetent Aufnahme und Rezeption. Sie ist auch für die Erledigung der Wünsche und Anfragen unserer Belegärzte zuständig.

**Kontakt:**

Cathrin Enna  
Tel. +43 (0)1 36036-6298  
E-Mail: c.enna@rudolfinerhaus.at

**PULMOLOGIE**

PULMONOLOGY

- Dr. Alexander AICHELBERG ●
- Dr. Christian GATTERER ●
- Univ.Prof. Dr. Meinhard KNEUSSL ●
- OA Dr. Bruno ROBIBARO ●●
- Univ.Doz. Dr. Theodor WANKE ●

**RADIOLOGIE / INTERVENTIONELLE**

**RADIOLOGIE**

RADIOLOGY / INTERVENTIONAL RADIOLOGY

- Dr. Barbara BERGER-HORAK ●
- Prim. PD Dr. Iris CHEMELLI-STEINGRUBER, MBA MSc ●
- OA Dr. Reinhold TISCHLER ●●
- Assoc.Prof. Dr. Florian WOLF, MBA ●●

**UNFALLCHIRURGIE**

TRAUMA SURGERY

- Dr. Erich ALTENBURGER ●
- OA Dr. Thomas BEER ●
- Dr. Georg BEZARD ●
- Dr. Lukas BRANDNER ●
- Dr. Klaus DANN ●
- OA Dr. Alexander EGKHER ●
- Dr. Sonja EL-SCHAHAWI ●
- OA Dr. Michael HEXEL ●
- Dr. Josef JURKOWITSCH ●
- Dr. Tina KEUCHEL-STROBL ●
- OA Dr. Gerald KUCHLING ●
- Prof. Dr. Martin LEIXNERING ●●
- OA Dr. Georg MAIR ●
- OA Dr. Jürgen REICHETSEDER ●
- Dr. Philipp TROST ●
- OA Dr. Peter VALENTIN ●
- PD Dr. Harald K. WIDHALM ●
- Dr. Julia WOLFRAM ●

**LEGENDE**

- Belegarzt  
consultant physician
- Privatordination  
private practice

**UROLOGIE**

UROLOGY

- Univ.Prof. Dr. Dr. h.c. Bob DJAVAN, PhD ●●
- Univ.Prof. Dr. Wolfgang HÖLTL ●
- Prim. Univ.Doz. Dr. Eugen PLAS ●
- Univ.Prof. Dr. Christian-Peter SCHMIDBAUER ●
- PD Dr. Christopher SPRINGER, MBA ●

**ALLGEMEINMEDIZIN**

GENERAL MEDICINE

- Dr. Bernadette AUER ●
- MR Dr. Gertraud DEECKE ●
- Dr. Ulrike ENZENBERG ●
- Prim. MR Dr. Mohamad KAZEMI ●
- Prof. MR Dr. Raimund SAAM ●●
- Dr. Lukas SCHMOLLER ●
- Dr. Angelina-Maria WERNER, MA ●



## DARMGESUNDHEIT

# GARANT FÜR UNSER *Immunsystem*

*Der Darm erfüllt eine wichtige Funktion im Immunsystem unseres Körpers. Das bedeutet: Ein geschwächter Darm ist ein schlechter Schutz vor Krankheitserregern und bringt uns rasch aus dem Gleichgewicht.*



**I**m Wesentlichen hat der Darm zwei Aufgaben: Zum einen ist er ständig damit beschäftigt, Nahrung zu verarbeiten. Dies beginnt im Dünndarm, im längsten Teil des Verdauungskanal (ca. fünf bis sechs Meter), wo der Abbau der Nahrung zu kleinen Molekülen und deren Resorption durch die Darmschleimhaut ins Blut stattfindet. Nährstoffe, Vitamine oder Mineralien gelangen auf diese Weise in alle Bereiche des Körpers und stehen dort zur Verfügung, wo sie gebraucht werden. Der Rest des Nahrungsbreis wandert in den Dickdarm, von wo aus er ausgeschieden wird.

Die zweite Aufgabe ist die Unterstützung unseres Immunsystems. In der Darmschleimhaut eingebettet liegen viele Lymphozyteninseln, genannt lymphatisches Gewebe,

die eine wichtige Aufgabe in der Abwehr von Erkrankungen spielen. „Mikrobiom“ wird die Gesamtheit aller Darmbakterien und deren Stoffwechselprodukte genannt, die mithilfe, die Darmschleimhaut vor Krankheitserregern wie Bakterien, Viren, Pilzen, Umweltgiften und Toxinen zu schützen.

#### WICHTIGE AUFGABEN

Dieser, auch Darmflora genannte, eigene Mikroorganismus setzt sich aus ca. 1.000 verschiedenen Bakterienarten bzw. bis zu 100 Billionen Organismen zusammen, die in den Wänden des Darms und im Darminhalt siedeln. Neben ihrer schützenden Funktion für die Immunabwehr helfen sie bei der Verdauung, unterstützen die Darmmuskulatur, produzieren Vit-

amine, entgiften und neutralisieren toxische, oftmals krebserregende Substanzen oder aktivieren Medikamentenwirkungen.

Es zahlt sich also aus, auf seine Darmgesundheit zu achten und so weit als möglich jene Negativfaktoren, die im eigenen Einflussbereich liegen, zu meiden. Konkret sind das etwa eine einseitige Ernährung, die häufige Einnahme von Antibiotika, Rauchen, Kontakt mit Umweltgiften und Toxinen, aber auch dauerhafter Stress. Dennoch muss man ebenso festhalten, dass Faktoren wie Alter, Geschlecht und genetische Veranlagung die Darmflora gleichermaßen beeinflussen – also nicht alles „selbstgemacht“ ist, was in unserem Darm passiert.

## BESCHWERDEN UND SYMPTOME

Wie komplex dieses System ist, zeigt sich letztlich auch in der Vielzahl möglicher Symptome. Und nicht immer werden diese sofort mit Störungen im Darmbereich in Zusammenhang gebracht. Denn auch allgemeine Beschwerden wie Konzentrationsstörungen, leichte Ermüdung und Abgeschlagenheit können hier ihre Ursache haben.

Eindeutiger ist es bei den nachfolgenden Anzeichen, die rasch medizinisch abgeklärt werden sollten:

- **Stuhlnormregelmäßigkeiten** wie Durchfall oder Verstopfung
- **Besiedlung des Darms mit pathogenen Keimen** (Salmonellen, Clostridien, Campylobacter)
- **Divertikulose:** gutartige Ausstülpungen im Darmbereich
- **Schmerzen mit Fieber**
- **Appendizitis:** Entzündung des Blind-

- darms akut oder chronisch
- **Divertikulitis:** Entzündung von Divertikeln
- **Blutauflagerungen** am Stuhl
- **Hämorrhoiden**
- **Entzündliche Darmerkrankungen** (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)
- **Schwarzfärbung des Stuhls und Stuhlnormregelmäßigkeiten:** Warnsignal für Darmkrebs – häufigster Tumor im Darmtrakt

## ANLEITUNG FÜR DEN GESUNDEN DARM

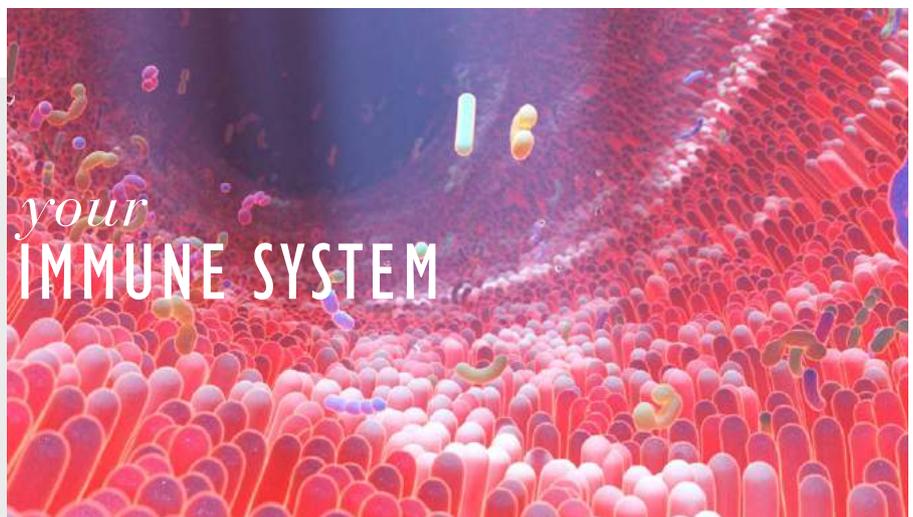
Zu einem darmgesunden Leben gehört somit vor allem die Ernährung: Viele Beschwerden werden durch Fehlernährung oder einseitige Ernährung hervorgerufen. Sowohl bei Reizdarm oder Divertikulose, aber auch nach Operationen ist eine individuelle Ernährungsberatung wichtig. Ganz generell gilt jedoch: Achten Sie vor allem auf ballaststoffreiche



Ernährung, reichlich Flüssigkeitsaufnahme, gesunde Fette, frisches Obst und Gemüse, Verzicht auf Fertiggerichte, Fett sowie Zucker. In Kombination mit ausreichend Bewegung haben Sie nämlich dann perfekte Rahmenbedingungen für eine gut ausbalancierte Darmgesundheit geschaffen. ■

## 🇬🇧 A HEALTHY COLON supports your IMMUNE SYSTEM

*The human intestine has two vital tasks – to extract nutrients from the food we consume and to support our immune system. Since the intestinal flora, a separate microorganism comprising over 1,000 types of bacteria, plays a key role in defending against pathogens, it is especially important to avoid any negative influence factors such as unbalanced nutrition, smoking and excessive stress. Given the important role of the colon for our health, unusual stool and intestinal problems should be investigated as quickly as possible to rule out serious medical concerns. Proper nutrition is the best way*



*to prevent intestinal problems. Your diet should be rich in fibre, include fresh fruit and vegetables, and be low in fat and sugar. In combination with hydration and regular exercise, that creates the perfect conditions for intestinal balance as the foundation of long-term health. ■*

IM GESPRÄCH  
Univ.Prof.  
Dr. Dr. h.c. Béla Teleky

Facharzt  
für Chirurgie und  
Gefäßchirurgie



DARMKREBSVORSORGE IM RUDOLFINERHAUS

# DIAGNOSE & *Therapie* IM DOPPELPAK

*Ein gesunder Magen-Darm-Trakt ist wesentlich für unsere Immunabwehr. Immerhin befinden sich ca. 70 % unserer Immunzellen im Darm. Neben ausgewogener Ernährung und viel Bewegung braucht es vor allem regelmäßige Vorsorge, um Ihre Darmgesundheit zu erhalten.*

**L**aut österreichischem Gesundheitsministerium ist Darmkrebs in Österreich die dritthäufigste Krebsneuerkrankung bei Frauen und Männern und auch die dritthäufigste krebsbedingte Todesursache. In der Coronakrise sank die ohnehin nicht sehr hohe Zahl der Darmkrebsvorsorgeuntersuchungen um rund 15 %. Fachärzte im RUDOLFINERHAUS raten deshalb dringend: Holen Sie jetzt Ihre Vorsorgeuntersuchung nach!

„2020 waren rund 62 von 100.000 Männern und 38 von 100.000 Frauen von einer Krebsneuerkrankung

im Dickdarm und Enddarm betroffen. Bei der Frau ist es der zweithäufigste Tumor nach dem Mammakarzinom, beim Mann ist es der dritthäufigste Tumor nach Prostata und Lunge. Insgesamt geht man von ca. 5.000 Neuerkrankungen jährlich aus.“

Für OÄ Dr. Nada Loibner-Ott, Fachärztin für Allgemeine & Viszerale Chirurgie und Leiterin der Tagesklinik und Endoskopie im RUDOLFINERHAUS, sind diese Zahlen eindeutig zu hoch, gibt es mit der Koloskopie doch ein wirksames Instrument der Gegensteuerung.



OÄ Dr. Nada Loibner-Ott, Fachärztin für Allgemeine & Viszerale Chirurgie und Leiterin der Tagesklinik und Endoskopie

**TOP CLASS:** Frau Oberärztin, für viele Menschen ist die Aussicht auf eine Darmspiegelung noch immer mit Angst verbunden. Wie kann man diese Angst nehmen?

**LOIBNER-OTT:** Das beste Argument heißt „sanfte Koloskopie“. Vor einer Darmuntersuchung muss sich heute niemand mehr fürchten. Die Untersuchung verläuft absolut schmerzfrei. Die Patientin bzw. der Patient erhält eine leichte Sedierung. Wenn man nach der 30-40 Minuten dauernden Untersuchung

aufwacht, ist alles bereits wieder vorbei. Die früher sicher mühevollere Vorbereitung auf die Untersuchung hat sich ebenfalls wesentlich vereinfacht. Niemand muss heute mehr literweise darmentleerende Flüssigkeiten trinken. Hier gibt es mittlerweile bessere Alternativen. Das Wichtigste aber ist, dass die Koloskopie Diagnose und Therapie in einem bietet.



▲ Entfernung eines Polypen



🇬🇧 COLON CANCER

# ALL-IN-ONE Diagnosis & therapy

**TOP CLASS: Was bedeutet das?**

**LOIBNER-OTT:** Im Rahmen der Koloskopie geht es ja vor allem um die Polypensuche bzw. um deren Entfernung. Polypen sind gutartige Gewebewucherungen der Darmschleimhaut. Aus manchen dieser Wucherungen kann sich potentiell Krebs entwickeln, der in der Regel erst im fortgeschrittenen Stadium vom Patienten bemerkt wird. Das heißt also, mit jedem entfernten Polypen reduziert sich das Risiko, an Darmkrebs zu erkranken.

Manche Patienten haben vielleicht auch im Hinterkopf „Ich will es gar nicht wissen, ob ich etwas habe“. Hier muss man einfach ganz klar feststellen, dass Darmkrebs im Frühstadium sehr gut behandelbar

*A healthy gastrointestinal tract is a necessity for our immune response. In addition to eating a balanced diet and exercising frequently, the best thing you can do to ensure intestinal health is to arrange for regular preventive screenings.*

*Since colon cancer is the third-most common cancer in men and women, doctors and health authorities are urging patients to make up any screenings they may have missed during the pandemic. Nowadays, a colonoscopy is a quick and painless procedure that no longer involves a lengthy preparation phase. The most important purpose of a colonoscopy is to identify benign tissue growths, so-called polyps, in the intestinal mucosa. These growths are removed to reduce the risk of cancer. Colon screening should start at age 50 and be repeated every 10 years. According to senior physician Loibner-Ott, MD*

*a specialist for general and visceral surgery who also oversees the Outpatient Clinic and Endoscopy Department at RUDOLFINERHAUS, the treatment options for early-stage colon cancer have improved substantially as therapy has become much more targeted and efficient.*

*RUDOLFINERHAUS has many years of experience with evidence-based colon cancer prevention. Since the hospital has all necessary specialists at hand, patients can expect to be treated immediately if any problems are found. Patients interested in the procedure should contact their doctor or call the hospital directly to make an appointment. A detailed informational meeting will be held before the screening to address patient history and concerns. In some cases, colonoscopies are even combined with a gastroscopy, although this step is not typically covered by insurance. ■*

ist. Und wie immer gilt: je früher desto besser. Denn auch in der Onkologie hat es in den letzten Jahrzehnten enorme Fortschritte gegeben, die heute sehr gezielte und höchst effiziente Behandlungen ermöglichen.

Die Darmspiegelung ist somit ein wesentlicher Bestandteil der individuellen Gesundheitsvorsorge. Nicht umsonst gibt es vom Gesundheitsministerium sehr klare Richtlinien zum Darmkrebs-Screening, das auch international nach modernsten wissenschaftlichen Erkenntnissen abgestimmt ist.

**TOP CLASS: Wie sieht diese Empfehlung zur Früherkennung konkret aus?**

**LOIBNER-OTT:** Die Darmkrebsvorsorge sollte spätestens mit dem 50. Lebensjahr beginnen und in einem Intervall von 6-10 Jahren regelmäßig wiederholt werden. Dies gilt bei völlig unauffälligem Befund,



▲ *Gesunde Ernährung als vorbeugende Maßnahme*

also wenn keine Polypen gefunden werden. Anders ist die Ausgangslage, wenn es in einer Familie bereits Vorerkrankungen gab: Hier lautet die Empfehlung, bereits 10 Jahre früher als der in der Familie

aufgetretene Fall mit der Vorsorge zu beginnen. Werden im Rahmen einer Koloskopie Polypen entdeckt und entfernt, werden die nachfolgenden Untersuchungen individuell auf die Situation des Patienten oder der Patientin angepasst – natürlich immer auch in Hinblick auf den histologischen Befund.

**🇷🇺 ДИАГНОЗ И ЛЕЧЕНИЕ В ОДНОЙ УПАКОВКЕ**

*Здоровый желудочно-кишечный тракт необходим для нашей иммунной системы. Около 70% наших иммунных клеток находится в кишечнике. Помимо сбалансированного питания и достаточных физических нагрузок необходима регулярная профилактика.*

*Количество профилактических обследований во время пандемии заметно снизилось, а количество заболеваний раком толстой и прямой кишки*

*в последнее время заметно выросло. Не нужно бояться обследования! Оно длится всего 45 минут под легким наркозом. Подготовка к обследованию тоже стала гораздо проще.*

*Колоноскопия решает две задачи: это диагноз и лечение в одном флаконе. Как правило, при данном обследовании речь идет о своевременном обнаружении полипов, которые могут вызвать рак. Рак кишечника на ранней*

*стадии легко поддается лечению. Сейчас в сфере онкологии используются новые эффективные методы лечения. Наука не стоит на месте.*

*Профилактические обследования рекомендуется проводить начиная с 50-ти лет, а при наличии показаний с 45-летнего возраста. Частная клиника РУДОЛЬФИНЕРХАУС обладает многолетним опытом в данной сфере. ■*

Die Tagesklinik & Endoskopie im RUDOLFINERHAUS hat langjährige und breite Erfahrung im Bereich der evidenzbasierten Darmkrebsvorsorge. Aufgrund der Tatsache, dass Koloskopien hier in einem Krankenhaussetting durchgeführt werden, können unsere Patientinnen und Patienten auch von besonderen Vorteilen profitieren. Ihnen steht im Bedarfsfall die gesamte Infrastruktur der Klinik zur Verfügung.

## TAGESKLINIK & ENDOSKOPIE

### KONTAKT UND ANMELDUNG

Telefon: +43 | 360 36-6451

E-Mail: [tagesklinik@rudolfinerhaus.at](mailto:tagesklinik@rudolfinerhaus.at)

Öffnungszeiten & Terminvereinbarung:

Mo–Fr 8:00–17:00 Uhr

Das heißt zum Beispiel: Bei uns sind immer zwei Ärzte während des Eingriffs anwesend, nämlich Endoskopeur und Anästhesist. Dieser qualifizierte Personalaufwand ist in einem Ordinationssetting kaum möglich. Außerdem bieten wir die Sicherheit, sollten während oder nach der Endoskopie Komplikationen auftreten, dass interdisziplinäre Fachärzte oder Diagnostikeinrichtungen umgehend zur Stelle sind. Diese Rahmenbedingungen schätzen natürlich auch unsere Belegärzte. Das Aufwachen in unserem eben erst erweiterten Aufwachraum bietet überdies ein sehr angenehmes Ambiente. Bei uns wird niemand frühzeitig nach Hause geschickt. In der Regel sind Patienten jedoch nach max. eine Stunde fit und können nach Hause gehen. Im Verdachtsfall kann man einen Patienten aber auch stationär zur Beobachtung aufnehmen.

**TOP CLASS:** Kann man sich jederzeit zur Vorsorgeuntersuchung anmelden?

**LOIBNER-OTT:** Es gibt im Grunde zwei Möglichkeiten. Entweder Patienten kommen über ihren Internisten oder Chirurgen zu uns ins Haus. Oder sie melden sich selbst für eine Vorsorgeuntersuchung an. Das geht unkompliziert per Telefon. In der Regel sind Termine ohne längere Wartezeiten verfügbar. Patienten mit Zusatzversicherung können wir mit den Versicherungen direkt abrechnen.

Nach der telefonischen Anmeldung erfolgt ein ausführliches Anamnese-gespräch. Dieses Vorgespräch ist wichtig, nicht nur um eventuelle Risiken abzuschätzen, sondern auch um den Patienten kennen zu lernen, alle Details der Untersuchung erklären zu können sowie mögliche Bedenken zu nehmen, sodass der Patient angstfrei und entspannt zu seinem Untersuchungstermin kommt.

**TOP CLASS:** Empfiehlt es sich, zeitgleich mit der Koloskopie auch eine Gastroskopie durchzuführen zu lassen?

**LOIBNER-OTT:** Der Gedanke ist naheliegend. Wenn man sich schon einmal einer solchen „Prozedur“ unterzieht, ist die Gelegenheit günstig. Grundsätzlich ist die Gastroskopie auch einfacher im Sinne der Vorbereitung und dauert wesentlich kürzer, nur ca. zehn Minuten. Aus meiner Sicht ist natürlich jede Form der Vorsorge zu begrüßen.

**TOP CLASS:** Vielen Dank für das Gespräch! ■



# Arthroskopie

## IM RUDOLFINERHAUS



*Unter einer Arthroskopie versteht man die Spiegelung eines Gelenkes mittels Kameraoptik. Im RUDOLFINERHAUS sind Arthroskopien bereits seit vielen Jahren etabliert, heute wird ein hochmodernes, weites Spektrum unterschiedlicher Anwendungen angeboten.*

matologische Sportmedizin, massive operative Fortschritte erzielt werden.

**I**m Grunde hat sie, mit anfänglichem Fokus auf das Kniegelenk, den Siegeszug der minimal-invasiven Gelenkchirurgie eingeleitet. Die arthroskopische Kniechirurgie wurde stetig weiterentwickelt, und bald gelang es, arthroskopische Kreuzbandoperationen durchzuführen, ohne das Kniegelenk mit großen Schnitten zu eröffnen. Auch Meniskusnähte, Knorpeloperationen oder Kniescheibenverrenkungen konnten nun minimal-invasiv versorgt werden.

In weiterer Folge konnten ebenso auch das Schultergelenk mit Dekompressionsoperationen, Kalkherdentfernungen, Gelenkstabilisierungen sowie auch Rotatorenmanschettenrekonstruktionen versorgt werden. Durch die Weite der Gelenkapsel ist das Schultergelenk besonders gut für arthroskopische Eingriffe geeignet.



Mehr als 80 % aller arthroskopischen Operationen werden an Schulter- und Kniegelenken durchgeführt, Ellbogen-, Hand-, Sprunggelenk und nicht zuletzt auch das Hüftgelenk können damit ebenso sehr erfolgreich operiert werden.

Diese modernen rekonstruktiven Techniken stehen nun allen Patienten zur Verfügung und vor allem in der Versorgung sportmedizinischer Fälle konnten durch intensiven Austausch zwischen der AGA und der GOTS, Gesellschaft für Orthopädisch Trau-

Wir freuen uns auf weitere Innovationen der Arthroskopie und Dank der neuesten 4K Arthroskopietürme sind wir im RUDOLFINERHAUS bestens gerüstet, um unsere Patienten und Sportler nach neuestem Wissensstand zu behandeln, denn Arthroskopie hilft und: Arthroskopie und Gelenkchirurgie sind unsere Leidenschaft! ■

### AUTOREN

**Dr. Erich Altenburger**

*Facharzt für  
Unfallchirurgie &  
Sporttraumatologie*



**Dr. Klaus Dann**

*Facharzt für  
Unfallchirurgie &  
Sporttraumatologie*



# WENN das Knie schmerzt

*Die häufigsten Schmerzursachen im Kniegelenk sind Meniskus- und Knorpelschäden, aber auch Bandverletzungen nach Unfällen. Durch gezielte Infiltrationen und minimal-invasive arthroskopische Operationen sind Erkrankungen des Kniegelenkes meist rasch heilbar.*



**D**ie Hauptursache für Meniskussschäden ist Abnutzung bzw. Degeneration, die bereits ab dem 35. bis 40. Lebensjahr auftreten kann. Aufgrund von Vorschädigungen durch Fehlstellungen oder Überbelastung reichen oft schon Minimaltraumen, um einen Meniskusrisss zu verursachen.



▲ *Arthroskopische Ansicht eines medialen Meniskus, der mit einer All-In-Technik mit Nahtankern repariert wird.*

## DIE GUTE NACHRICHT

Meniskusrisse und auch Knorpelschäden können durch arthroskopische Operationen minimal-invasiv gut behandelt werden. Mit speziellen Miniaturinstrumenten ist es möglich, verletzte oder erkrankte Gelenksteile zu entfernen oder auch zu reparieren. Risse, die nahe an der Kapsel stattfinden und bei denen eine ausreichende Durchblutung der Meniskusanteile gegeben ist,

können auch genäht werden. Nach der Operation kann die Patientin oder der Patient durchaus erwarten – wenn keine zusätzlichen Knorpelschädigungen bereits vorhanden sind –, seine früheren Aktivitäten ohne Einschränkung wieder durchführen zu können.

## ARTHROTISCHER KRANKHEITSVERLAUF

Der Beginn einer Arthrose ist gekennzeichnet durch einen vorzeitigen und übermäßigen Abrieb des Knorpelbelages. Bei leichteren Knorpelschäden reicht eine einfache arthroskopische Glättung des Knorpels zumeist aus. Zusätzlich sollte postoperativ eine Knorpelaufbaukur durchgeführt werden. Klein umschriebene, aber tiefe Knorpeldefekte können durch Knorpeltransplantationen behoben werden. Nach solchen Operationen darf das Kniegelenk vier bis sechs Wochen nicht belastet werden, um ein gutes Einwachsen des Knorpels zu ermöglichen.





Bei fortgeschrittenen Knorpelschäden kommt es in weiterer Folge zur Arthrose, die im Röntgen durch den Verlust des Gelenkspaltes gesehen wird. Im Endstadium der Arthrose-Erkrankung läuft man sozusagen „auf der Felge“, das heißt Knochen auf Knochen.

Dieser Prozess geht mit einer sichtbaren Deformierung des Gelenkes und auch einer Veränderung der Gelenksachse einher. Die orthopädische Chirurgie macht es möglich, auch derartig zerstörte Gelenke wieder fitter zu machen – etwa durch moderne Implantate, die Teile des Knies oder das ganze Knie ersetzen. Im RUDOLFINERHAUS werden solche Implantate mittels minimal-invasiver Chirurgie möglichst gewebeschonend eingesetzt.

#### ZURÜCKGEWONNENE MOBILITÄT

Ziel dieser Therapien unter Einbeziehung der modernen Endoprothe-

tik ist jedenfalls immer, Beweglichkeit zu verbessern, Deformitäten zu korrigieren und die präoperativen Schmerzen zu eliminieren. Darüber hinaus geht es aber natürlich auch um die Rückgewinnung von Mobilität, die wieder für gewisse sportliche Aktivitäten genutzt werden kann – wenn auch immer mit dem Wissen, dass es sich um einen medizinisch-technischen Ersatz des Gelenkes handelt, der keiner permanenten Stressbelastung ausgesetzt sein sollte. Unter diesen Bedingungen kann mit einer sehr langen Haltbarkeit des Gelenkes gerechnet werden. ■

**AUTOR**  
MR Univ.Doz.  
**Dr. Martin Buchelt, MBA**

Facharzt  
für Orthopädie und  
Orthopädische Chirurgie




WHEN

## your knee hurts

*Most cases of knee pain are associated with damage to the meniscus or worn-out cartilage. RUDOLFINERHAUS offers extensive options to eliminate pain and help patients regain their mobility. Now-a-days, knee injuries can be effectively treated with minimally invasive procedures, in which surgeons use special arthroscopic instruments to repair the damage within the joint. Patients can expect to make a full recovery. In cases of premature degradation of the knee cartilage, arthroscopic methods can help smooth smaller defects. More severe cases are treated with cartilage transplants or implants. ■*



ЕСЛИ БОЛИТ КОЛЕНО

*Частой причиной боли в коленном суставе являются повреждения мениска, хряща или связок вследствие износа или дегенеративных изменений, которые могут произойти уже в 40-летнем возрасте. Заболевания коленного сустава можно вылечить с помощью инфильтраций и минимально инвазивной артроскопической хирургии. Пациент достаточно быстро возвращается к своим привычным занятиям без каких-либо ограничений. Небольшие, но глубокие хрящевые дефекты могут быть устранены с помощью пересадки хряща. Для возвращения мобильности широко используется эндопротезирование. ■*

KANN MAN MIT EINEM GERISSENEN

# *Kreuzband Tennis spielen?*



*Tennis ist ein Sport, der bei entsprechender körperlicher Vorbereitung bis ins hohe Alter problemlos ausgeübt werden kann. Allerdings ist der Tennissport durch die schnellen Starts, die vielen Stop-and-Go-Bewegungen bzw. durch die hohen Drehbelastungen für das Kniegelenk eine durchaus fordernde Sportart.*

**I**n den meisten Fällen treten Überlastungserscheinungen im Bereich der Bänder, insbesondere der Patellasehne auf. Es können auch Meniskusverletzungen auftreten und bei der entsprechenden Drehung des Kniegelenkes auch Kreuzbandrisse. Ein Riss des vorderen Kreuzbandes ist eine schwere innere Kniegelenksverletzung, bei der der zentrale Pfeiler der Stabilität verloren geht. Klinisch äußert sich diese Verletzung akut durch starke Schmerzen, massives Anschwellen des Kniegelenkes und das subjektive Gefühl, dass das Knie nicht hält, im Fachjargon „Giving-

way-Attacke“ genannt. Bei einer solchen Symptomkonstellation sollte unbedingt ein erfahrener Kreuzbandchirurg konsultiert werden. Sollte im klinischen Befund eine Instabilität diagnostiziert werden und im MRT ein eindeutiger vorderer Kreuzbandriss vorliegen, so gilt es die Entscheidung zu fällen, ob eine Operation sinnvoll und zielführend ist.

Patientinnen und Patienten im Hobbysportbereich sollten bei isolierten vorderen Kreuzbändern zunächst drei Monate lang intensiv Physiotherapie betreiben, danach ein entsprechendes Wiederaufbau-Trainingsprogramm

und den Wiedereinstieg in den Tennissport versuchen. Sollte sich dabei herausstellen, dass eine rezidivierende, subjektive Instabilität auftritt, kann auch danach noch, ohne das Kniegelenk zu gefährden, eine chirurgische Sanierung des Kreuzbandrisses durchgeführt werden. Auf keinen Fall muss beim Amateursportler, so wie beim Profisportler, sofort operiert werden. Denn Profisportler lassen sich auch meist nur deshalb operieren, weil sie nicht die Zeit haben abzuwarten, ob es ohne OP wieder zu einer stabilen, sportfähigen Situation im Kniegelenk kommt.

Insgesamt können wir mit den heute zur Verfügung stehenden chirurgischen Techniken der Kreuzbandsanierung je nach Rupturtyp sehr differenziert und auf die Patientensituation individuell abgestimmt vorgehen. Der Erfolg einer Kreuzbandoperation liegt aber letztendlich nicht



▲ Oberschenkelsehmentransplantat für die Rekonstruktion eines gerissenen vorderen Kreuzbandes

nur in den Händen des Chirurgen, sondern auch ganz wesentlich in der konsequenten und intensiven Nachbehandlung durch die Physiotherapie und das selbstständige Training des Patienten. Sinnvoll ist die Ruhigstellung mittels einer Orthese, um bei entsprechenden Verdrehungen und Stürzen während der frühen Rehabilitationsphase ein Auslockern des Transplantats zu vermeiden, Krücken müssen nur zur Schmerzlinderung verwendet werden und bereits am ersten Tag nach der Operation beginnt die Physiotherapie. Nach sechs Wochen sollten Sie in der Lage sein, am Ergometer Rad zu fahren, nach drei Monaten in der Lage sein zu laufen. Die weiteren sportlichen Freigaben erfolgen nach

entsprechender funktionsmotorischer Testung und entsprechenden Fähigkeiten. Aus persönlicher Sicht empfehle ich, pivotierende Sportarten bzw. Kontaktsportarten erst nach zwölf Monaten wieder auszuüben. Es gilt, je konsequenter man sich um die Genesung des Kniegelenkes kümmert, desto rascher kann das sportliche Niveau von vor der Verletzung wiedererlangt werden. Studien zeigen, dass etwa 40 % der Patientinnen und Patienten ihr früheres sportliches Leistungsniveau wieder erreichen, bei nicht operierten Patienten jedoch wesentlich häufiger sekundäre Meniskus- und Knorpelschäden auftreten.

Zusammenfassend lässt sich sagen: Ein Leben ohne ein vorderes Kreuzband ist durchaus möglich. Es stellt sich jedoch die Frage, ob Sie als Patient Ihre sportlichen Ansprüche dem verletzten Knie anpassen wollen oder Ihr Knie Ihren sportlichen Ansprüchen. ■

AUTOR  
Dr. Martin Gruber

Facharzt für  
Orthopädie,  
Sportorthopädie und  
orthopädische Chirurgie



IS PLAYING TENNIS WITH A  
*ruptured*  
*ligament*  
A GOOD IDEA?

*Tennis is an enjoyable sport, but can be risky for your knee joints. Overuse symptoms commonly affect the ligaments and meniscus. Because the anterior cruciate ligament provides core stability to our body, its rupture is an injury that causes severe pain and swelling. Patients should seek the advice of an experienced knee surgeon for diagnosis and treatment recommendations. An MRI examination can help clarify whether an arthroscopic surgical intervention is necessary.*

*In most cases, recovering from a ruptured knee ligament is a lengthy process involving rest, physical therapy and slow re-entry into athletic activities. Doctors generally recommend waiting twelve months after a knee injury before returning to contact sports or activities that are challenging for the knee joints. ■*



# INNOVATION IN DER *Knorpel-* *transplantation*

*Innovative Verfahren bilden die Grundlage, mit deren Hilfe sich die moderne Medizin ständig weiterentwickelt.*



**E**in Beispiel ist die AACR – All Autologous Cartilage Repair oder AutoCart™-Methode in der Knorpelchirurgie, die in den letzten Jahren entwickelt wurde und vermehrt zur Anwendung kommt. Der Fokus liegt auf der Heilung von Knorpelverletzungen bzw. degenerativen Knorpelschäden, ist doch der Erhalt des Knorpels von eminenter Wichtigkeit für die Lebensdauer und die schmerzfreie Belastbarkeit eines Gelenkes.

Mit dem AutoCart™-Verfahren wird körpereigenes Knorpelgewebe in bestehende Knorpeldefekte transplantiert. Ziel ist die Ausheilung des Knorpelschadens mit körpereigenen Knorpelzellen. Dadurch soll die weitere Abnutzung des Gelenkes bestmöglich verhindert werden.

## VERKÜRZT UND SCHONEND

Das Besondere dabei ist, dass hierfür nur ein Eingriff mit einer Operationsdauer von rund 30 bis 60 Minuten erforderlich ist. Im Gegensatz dazu wird im Rahmen der Standardverfahren der Knorpelchirurgie bei einer ersten Operation Knorpel gewonnen, um innerhalb

von einigen Wochen Knorpelzellen zu züchten. Erst im Rahmen einer neuerlichen Operation werden die gezüchteten Knorpelzellen auf den Knorpeldefekt aufgetragen.

Möglich wird die verkürzte Operationsweise unter Anwendung der Minced Cartilage Technik, wobei der während der Arthroskopie gewonnene Knorpel bereits am Operationstisch zerkleinert und dann als Fragmentpaste auf den Defekt appliziert wird. Eigens dafür konstruierte Instrumente erlauben ein optimales Ergebnis unter der Prämisse größtmöglicher Schonung für Patientinnen und Patienten. ■

### AUTOREN

**Dr. Lukas Brandner**

*Facharzt für  
Unfallchirurgie,  
Notarzt*



**Dr. Andreas Kröner**

*Facharzt  
für Orthopädie,  
Sportorthopädie und  
orthopädische  
Chirurgie*



## SCHULTERARTHROSKOPIE

VON

*Dr. Ulrich Lanz*

*Facharzt für Orthopädie, orthopädische Chirurgie  
und Sportorthopädie.*



Die Schulterarthroskopie bietet als minimal-invasives Operationsverfahren im Vergleich zu einer offenen Operation zahlreiche Vorteile. Einer der größten Vorteile ist der fehlende lange Hautschnitt. Das bedeutet weniger Schaden am umliegenden Gewebe, weniger Schmerzen, eine kürzere Erholungszeit und eine geringere Infektionsrate. Außerdem verkürzt diese Technik die OP-Zeit. Nicht zu vergessen ist auch die ästhetische Komponente: Die Narben sind klein und nach einigen Jahren kaum mehr sichtbar.

Diagnose und Behandlung von Schulterproblemen sind aufgrund der Komplexität des Schultergelenkes oft schwierig. Dank der Schulterarthroskopie ist es jedoch möglich, genau zu sehen, was im Schultergelenk vor sich geht und den Eingriff patientenspezifisch zu optimieren. So lassen sich beschädigtes oder entzündetes Gewebe entfernen, Knochensporen wegnehmen und ein verknöchertes Schultergelenk ausschleifen. Durch den Blick über die hochauflösende Kamera in das Gelenk sieht der geübte Chirurg jedes Detail und kann auch gerissene Sehnen an ihrem Ursprung anatomisch rekonstruieren.

Schließlich können die meisten Patienten bereits am Tag nach der Operation nach Hause gehen und innerhalb von wenigen Tagen ihre notwendigen Alltagsaktivitäten wieder selbst ausüben. ■

# Umweltschutz & NACHHALTIGKEIT IM RUDOLFINERHAUS

*Mit der Planung und Umsetzung der Modernisierung der Gebäudesubstanz des RUDOLFINERHAUSES wurden bereits 2015 die ersten maßgeblichen Schritte zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit in den Bereichen Infrastruktur, Technologie und klimaverträglicher Lebensstil gesetzt.*

**D**as RUDOLFINERHAUS setzte als eine der modernsten und schönsten Privatkliniken Österreichs erste, visionäre Schritte, um als Green Building der Zukunft höchste Ansprüche, Sicherheit und Funktionalität mit effizienten und klima- und ressourcenschonenden Maßnahmen zu verbinden.

Damit übernimmt das RUDOLFINERHAUS nicht nur Verantwortung für seine Patienten, seine Belegärzte und seine Mitarbeiter, sondern setzt vor allem ein positives Zeichen für die nächsten Generationen und die Natur.

## THERMISCHE BAUWEISE & ENERGIEEFFIZIENZ

Im Zuge der Modernisierung wurde die Gebäudesubstanz um 20 % erweitert. Die Steigerung der Energieversorgung insgesamt

hält sich mit 10 % in Grenzen. Dies aufgrund der thermischen Bauweise und nachhaltiger Dämm- und Isolierungssysteme. Bei der Umsetzung laufender Bau- und Sanierungsmaßnahmen legen wir großen Wert auf ökologische Bauweise und Materialien sowie auf Energieeffizienz neuer Anlagen.

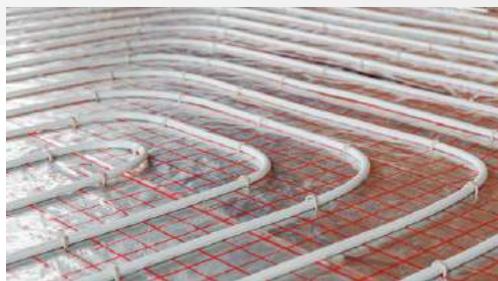
Auch der systematische Austausch veralteter Beleuchtungssysteme in den Bestandsgebäuden auf neue, energieeffiziente LED-Beleuchtung trägt zur Energieeffizienz bei.

## HEIZ- UND KÜHLSYSTEM

Die neuen Bauteile, allen voran die neuen Patientenzimmer, werden aufgrund modernster Systeme wie Fußbodenheizung und Kühldecke in der für unsere Patienten individuell erforderlichen bzw. notwendigen Temperatur reguliert. Der Umstieg auf Fernwärme bzw.



Fernkälte – anstelle von dezentralen, energie- und lärmintensiven Kältemaschinen und Rückkühlern wie bisher – ist ein weiterer wesentlicher, nachhaltiger Schritt in Richtung Umweltschutz. Die Nutzung der Abluft der Lüftungsanlagen zur Wärmerückgewinnung oder auch zur Kühlung der Druckluftzentrale und der Trafostation sind Beispiele für einen effizienten Kreislauf zur Nutzung



## ЗАЩИТА ОКРУЖАЮЩЕЙ СРЕДЫ В КЛИНИКЕ РУДОЛЬФИНЕРХАУС



Уже в 2015 году за счет модернизации клиники РУДОЛЬФИНЕРХАУС были осуществлены первые шаги в области охраны окружающей среды. Здание расширилось на 20%, при этом потребности в энергии увеличились всего лишь на 10%. Экономия была достигнута за счет возведения тепловой конструкции и использования экологических изолирующих систем.

Палаты пациентов оснащаются напольным отоплением и охлаждающим потолком для

индивидуального регулирования температуры. Использование отработанного воздуха из вентиляционных систем для рекуперации тепла или охлаждения сжатого воздуха трансформаторной подстанции является примером эффективного использования ресурсов. Мы создали циркулярную систему орошения на парковке в 2 000 м<sup>2</sup>. Дождевая вода и грунтовые воды собираются в цистерну и используются для полива зеленых зон. Мы перешли на электронные истории болезни пациентов, что позволяет экономить бумагу и уменьшить выброс CO<sub>2</sub>. За счет обучения персонала и экономного обращения с продуктами питания нам удалось уменьшить пищевые отходы на 30%.

Наш девиз: думать глобально, а действовать локально! ■

vorhandener Ressourcen.

Im Ergebnis konnten wir bisher eine Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes um fast 1/3 im Vergleich zum Jahr 2017 erreichen.

### WASSERVERSORGUNG, ABWASSERENTSORGUNG

Die Bedeutung von Wasser in Zeiten von zunehmenden umweltbedingten Hitzeperioden ist unumstritten. Um dieses wichtige Element so effizient wie möglich zu nutzen, wurde im Zuge der Revitalisierung ein zirkuläres Bewässerungssystem für die 5.000 m<sup>2</sup> Parkfläche umgesetzt. Regen- und Grundwasser werden in einer Zisterne gesammelt und stehen zur Bewässerung der Grünflächen zur Verfügung. So nutzen wir den natürlichen Kreislauf der Natur.

Um den Wasserverbrauch auf den Bettenstationen für das Spülen der Warmwasserleitungen, welches aufgrund von Hygienerichtlinien erforderlich ist, zu reduzieren, wurden Wohnungsstationen zur Warmwas-

seraufbereitung installiert. Durch diese und einige andere umweltfreundliche Maßnahmen konnte insgesamt der Wasserverbrauch um 20 % reduziert werden.

## VERMEIDUNG VON VERSIEGELUNG

Das RUDOLFINERHAUS ist das einzige Privatspital in Wien mit einem 5.000 m<sup>2</sup> großen Park, bestehend aus 150 Bäumen, davon etwa 15 Bäume als Neubepflanzung, und einer Vielzahl an unterschiedlichsten Hecken, Sträuchern und Blumen. Darüber hinaus ist auch der Vorplatz begrünt und

bepflanzt, das Vordach des Haupteinganges ebenso wie das Vordach des Campus. Für den dauerhaften Erhalt dieser wertvollen und einzigartigen Grünflächen haben sich die Eigentümervertreter mit ihrem Wort verpflichtet. Dies um nachhaltig den durch die klimabedingten Hitzeperioden verstärkten Temperaturen sowie geminderter Luftzirkulation und zunehmender lokaler Schadstoffkonzentration zum Wohle unserer Patienten und Mitarbeiter entgegenzuwirken und den nachweislich erwiesenen Erholungswert von Grünflächen zur Gesundung und Gesunderhaltung zu gewährleisten.



## OEKOWIN 2022 PREISVERLEIHUNG



Das RUDOLFINERHAUS ist nicht nur im Bereich Medizin und Pflege die erste Adresse, auch beim Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit setzen wir alles daran, zu den Spitzenbetrieben Österreichs zu gehören. Unsere ökologischen Maßnahmen im betrieblichen Umweltschutz wurden neuerlich auch im Jahr 2022 im Rahmen des Programms OekoBusiness der Stadt Wien ausgezeichnet.

## DIGITALISIERUNG

Mit der Umstellung auf die elektronische Patientenakte wurden weitere wichtige, zukunftsweisende Schritte gesetzt: Neben der verbesserten Behandlungsqualität für unsere Patienten aufgrund von Transparenz und Sicherheit sowie einer effizienteren und erleichterten Arbeitsweise unserer Mitarbeiter konnten wir maßgeblich die Einsparung von Papier forcieren und unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß stark reduzieren.

## KLIMAVERTRÄGLICHER, GESUNDER LEBENSSTIL

Ökonomisches und ökologisches Denken und Handeln sowie ein

sorgfältiger Umgang mit Ressourcen sind ein wesentlicher Teil unserer Unternehmenswerte. Dies betrifft auch unsere Mitarbeiter, indem wir sie für deren Gesundheits- und Umweltschutzkompetenz sensibilisieren und ihre Klimaresilienz fördern.

Durch Schulung unserer Mitarbeiter und dadurch verbundenem, sorgsamem Umgang mit Lebensmitteln konnten die Küchen- und Speiseabfälle um 30 % reduziert werden. Die Vermeidung von Plastikmüll, sortenreine Abfalltrennung, Umgang mit diversen Energie-Ressourcen, (Trink-)Wasser- und Papierverbrauch waren weitere





wichtige Schulungsthemen. Neben themenbezogenen Schulungen bieten wir unseren Mitarbeitern generationsgerechte Arbeitszeitmodelle, die Übernahme der Kosten für den öffentlichen Verkehr, einen kostenlosen Fahrradcheck und -service, diverse gesundheitsfördernde Projekte wie Yoga, Pilates, Laufevents, Impfaktionen, wöchentlichen Bio-Obstkorb mit saisonalem, regionalem Obst, u. v. m. Aber auch die Reduzierung von Umweltstressoren als gesundheitliche Risikofaktoren ist uns ein wichtiges Anliegen, um allfälligen durch Hitze-, Feinstaub- und Lärmbelastigung induzierten Herz-Kreislaufkrankungen und Allergien entgegenzuwirken. Unser Mitarbeiter-Ideenbriefkasten lädt ein, Verbesserungsvorschläge im Arbeitsumfeld oder auch ganz allgemein einzubringen. Ein weiteres Tool, um unsere Mitarbeiter ernst zu nehmen und Ideen zu bündeln, für eine nachhaltige mitarbeiterfreundliche Klima- und Umweltpolitik, ganz im Sinne von act local, think global. ■

## INNOVATION

# Environmental Protection & SUSTAINABILITY

*As one of the most modern private hospitals in Austria, RUDOLFINERHAUS envisioned an ambitious Green Building concept when it planned its expansion in 2015. The design needed to combine safety and functionality with climate-friendly resource use for the benefit of patients and medical staff. Since then, RUDOLFINERHAUS has set an impressive new standard for sustainable hospital operation that comprises the following aspects:*

### • ENERGY-EFFICIENT DESIGN

*The building design makes economical use of resources for heating and cooling, such as using exhaust air from air conditioners for heat recovery. The concept has reduced CO<sub>2</sub> emissions by a third.*

### • SPARING WATER USE

*New water systems ensure mindful recycling for the park areas surrounding the hospital and efficient water use within the building to meet hygiene requirements.*

### • OPEN SPACES

*The design plan preserves open spaces for temperature control and clean air. The parkland surrounding the hospital also helps lower the contaminant concentration to benefit patients and employees alike.*

### • DIGITISATION

*The hospital's extensive efforts to digitise its records save paper and make data easily accessible with minimal resource use.*

### • HEALTHY LIFESTYLE

*Targeted employee training has reduced food waste in the kitchen facilities by 30 percent. Combined with efforts to avoid plastic waste, separate recyclable materials, and encourage mindful use of resources, this has resulted in comprehensive lifestyle improvements. Employees also benefit from offers such as flextime, paid public transport tickets, and a weekly selection of organic, regionally sourced produce. ■*



## TAGESKLINIK & ENDOSKOPIE



*Erfahrung, die zählt.  
Kompetenz,  
die sicher macht.*

Die Tagesklinik & Endoskopie im RUDOLFINERHAUS steht für große Vielfalt an endoskopischen Untersuchungen und chirurgischen Eingriffen.

Magen- und Darmspiegelungen werden routinemäßig als sogenannte „sanfte Endoskopie“ schmerzfrei durchgeführt, begleitet von einem Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin. Histologische Befunde sind nach Auswertung in unserem Zentrallabor bereits nach 1–2 Tagen verfügbar.

Jetzt zur Vorsorge anmelden – ohne Wartezeiten!



[www.rudolfinerhaus.at](http://www.rudolfinerhaus.at)



**Information & Anmeldung:**

Mo-Fr 8-17 Uhr

Tel: +43 (0)1 360 36-6451

E-Mail: [tagesklinik@rudolfinerhaus.at](mailto:tagesklinik@rudolfinerhaus.at)